



SAISONABSCHLUSSFEIER Seite 3



SAISONRÜCKBLICK Seite 7



DIE TSV-FLOORBALLER Seite 24



ADVENTSNACHMITTAG Seite 5



ALTSTADTLAUF Seite 12



FÖRDERVEREIN GEWINNT ZWEI MAL 1.000 EURO Seite 28



BEGNADETE KÖRPER IN WEIMAR Seite 30

Inhalt

Seite

Vorwort	2
Saisonabschlussfeier	3
Adventsnachmittag	5
Saisonrückblick 2022	7
Termine für die Saison 2023	11
Altstadtlauf feiert Comeback	12
Endlich wieder Kinderleichtathletik	14
11. ovag Kinder- und Jugend-Sprintcup	16
Das TSV-Trikot geht um die Welt	18
TSV-Sommergrillen	19
Wer sparen will muss investieren	20
Scheine für Vereine	21
Neues Kurskartensystem	21
Update zu den Hallenreparaturen	22
Neues Outdoor-Sonnendach	22
Nachwuchs beim TSV	23
TSV-Kids-Floorballer	24
Wir stellen vor: Klangschenkurs	25
Neuer Kurs: Beweglichkeitstraining	26
ovag	27
Förderverein gewinnt zwei Mal 1.000 €	28
Mitgliedsantrag Förderverein	29
Jahresausflug der Begnadeten Körper	30
Erfolge 2022 des TSV und der LG ovag	31
Bestenliste 2022 der LG ovag	37
Bestenliste 2022 des TSV	40
Neue Mitgliedsbeiträge 2023	

Impressum

Herausgeber:

TSV 1885 Friedberg-Fauerbach e.V.
Am Runden Garten 17 • 61169 Friedberg
Telefon: 0 60 31 / 62300 • Fax: 0 60 31 / 67 27 60 3
tsvff@gmx.de • www.tsv-friedberg-fauerbach.net

Redaktion:

Julia Nestle, Michael Wiener, Hans Moder
Redaktionelle Beiträge an:
julia.nestle@gmx.de

Sprint gesponsort von:

Wetterauer Druckerei
Am Kindergarten 1 • 61169 Friedberg-Fauerbach
info@wdfb.de



Die Sprint ist
klimaneutral
produziert

>> Vorwort

Liebe Mitglieder!
Werte Sponsoren und Gönner!

Richte Deinen Blick in tiefer Dankbarkeit und mit Freude auf alles, was Du hast.

Sei dankbar und freue Dich über die Menschen, die an Deiner Seite sind und Dich auf Deinem Lebensweg begleiten.

Sei erfüllt von allem, was gut ist in Deinem Leben und zweifle nie daran, dass Du besonders bist, so wie Du bist!

Sei dankbar für alles, was dir geschenkt wird und, so Du magst, ehrfürchtig, gegenüber Gott, Deinem Schöpfer.

Da ist es wieder: das Jahresende! Die Weihnachtszeit führt Familien zusammen. Das neue Jahr und auch alle Feierlichkeiten drumherum ist ebenso die Zeit mit guten Freunden. Und eben diese findest Du in Deinem Verein.

Unser Vereinsleben nahm nach zwei Jahren Corona endlich wieder an Fahrt auf. Es gab wieder Wettkämpfe auf dem heimischen Burgfeld, einen Altstadtlauf und der Betrieb in unserer Halle konnte dieses Jahr ohne Einschränkungen stattfinden. Was für ein tolles Jahr für unseren Verein, für unser aller gemeinsames Hobby: Sport treiben! Sich bewegen ist wichtig. Ein bewegter Geist entspringt vor allem einem bewegten und gesunden Körper.

Unsere Gesellschaft braucht den Zusammenhalt eines Vereins – seiner Mitglieder. Ein Verein braucht immer Vorstand und Mitglieder, sowie deren viele Stunden an freiwilligem Engagement. Euch allen sei dafür herzlich gedankt! Viele Stunden kommen da zusammen, aber lasse Dir gesagt sein: Ehrenamt macht glücklich! Denn helfen tut gut – den anderen, aber natürlich auch Dir selbst.

Es gibt genau vier Gründe, so hat es die Glücksforschung herausgefunden, weshalb Ehrenamt glücklich macht:

1. Ehrenamtliches Engagement schafft Sinn
2. Ehrenamt erhöht das Selbstbewusstsein
3. Ehrenamt schafft soziale Kontakte
4. – und das ist das Beste: Helfen reduziert Stress!

Jedes Mitglied darf sich angesprochen fühlen, sich einzubringen in unser Vereinsgeschehen. Wir freuen uns über jede Unterstützung. Denn, wie sagte schon Albert Schweitzer: „Das Glück ist das Einzige, das sich verdoppelt, wenn man es teilt.“

Eine entspannte Zeit „zwischen den Jahren“ und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünscht herzlichst der Vorstand.

Und nun viel Spaß beim Lesen der neuesten Nachrichten Deines Vereins!

Bis bald!
Bianca



>> Nach zwei Jahren Pause: TSV feiert endlich wieder Saisonabschluss

(jn) Die Leichtathletik-Freiluftsaison 2022 ist Geschichte. Grund genug für den TSV Friedberg-Fauerbach, nach zwei Jahren Pause endlich wieder die traditionelle Saisonabschlussfeier zu veranstalten. Hier kommen die erfolgreichsten Sportlerinnen und Sportler, das Kampfgericht, viele Helfer und der Vorstand in der vereinseigenen Turnhalle in Fauerbach zusammen, meist zu einem bestimmten Motto. In diesem Jahr hatte sich das Veranstaltungskomitee auf ein zünftiges Oktoberfest geeinigt. Blau-weiß war die Turnhalle dekoriert, das Buffet entsprechend bayrisch angehaucht.

Vorstandssprecherin Bianca Hofmann und Lars Hieronymi, Vorstand Leichtathletik, begrüßten die knapp 100 Gäste. Hofmann zeigte sich sehr glücklich, dass die Saisonabschlussfeier endlich wieder durchgeführt werden konnte. Und dass das seit Jahren in der vereinseigenen Halle stattfinden könne, sei beileibe nur wenigen Vereinen möglich. „Es ist ganz und gar nicht selbstverständlich, als Verein über solch eine tolle und vor allem hervorragend ausgestattete Infrastruktur zu verfügen,“ so die Vorstandssprecherin.



Vorstandssprecherin Bianca Hofmann und Lars Hieronymi (Vorstand Leichtathletik) im Gespräch.

Angesprochen auf das Highlight des Jahres aus der Leichtathletikabteilung, sagte Vorstand Lars Hieronymi: „Die Hessischen Polizeimeisterschaften Mitte Mai. So viele Polizisten in Ausrüstung sind wahrscheinlich ein seltener Anblick auf dem Burgfeld. Das war sehr beeindruckend anzusehen.“ Auch organisatorisch hatte bei diesem Wettkampf alles sehr



Blick in die volle TSV-Turnhalle.



Tolle Show der Tuchkünstlerin vom Variété Voila.



Schöne Worte zum Abschied von Bianca Hofmann für Marion Michel.



Stadtverordnetenvorsteher Hendrik Hollender war auch in diesem Jahr wieder Gast beim TSV.

gut geklappt. Das war im Jahr 2022 leider nicht immer so. Hieronymi machte noch einmal in aller Deutlichkeit klar: „Bei der Bahneröffnung auf dem Burgfeld Ende April mussten Disziplinen gestrichen werden, weil nicht genug Kampfrichter zur Verfügung standen. Hier müssen wir etwas tun.“ Deshalb gibt es beim TSV mittlerweile auch eine



Joe und Hedi Ditthardt sowie Hans Moder erhielten für ihr außerordentliches Engagement von der Kreisvorsitzenden Karin Scheuermann die Silberne Ehrennadel des HLV.



Hendrik Hollender überreicht den Wanderpokal an Sprinter Steven Müller.



Die geehrten Schüler der Altersklassen U16/U14.



Die geehrten Aktive und Jugendlichen bzw. U18/U20.



Die erfolgreichen Trainer und Übungsleiter des TSV wurden selbstverständlich auch geehrt.



Die Lateinformation der Tanzschule Wehrheim Gierok in Action.



Gruppenfoto mit den erfolgreichen TSV-Senioren.

Kampfrichter-Offensive samt Lehrgang, in der Hoffnung, Interessierte vom Kampfrichterwesen begeistern zu können. Viel Applaus erhielten in diesem Jahr auch Idee und Durchführung des 1. Stadioncross für den Nachwuchs auf dem Burgfeld.

Nach dem Essen stand direkt der Höhepunkt auf dem Programm: Die Ehrungen. Mit der Silbernen Ehrennadel des Hessischen Leichtathletik-Verbands wurden Hedi und Joe Ditthardt sowie Hans Moder für ihre unermüdlichen ehrenamtlichen Dienste in der Leichtathletik ausgezeichnet. Gedankt wurde außerdem den vielen Trainerinnen und Trainern des Vereins. Die Wanderpokale für die Punktbesten in dieser Saison gingen an Steven Müller und Anna Hülsmann bei den Aktiven sowie Noah Bornmann und Amrei-Rieke Thomas in der Jugend. In der U16 sammelten Peer Michel Hagen und Amelie Tortell die meisten Punkte. Die Wanderpokale in der U14 schnappten sich Elisa Linkenbach und Julius Behr.

In diesem Sommer stachen sicherlich die beiden süddeutschen Vizemeistertitel von Amelie Tortell über 800 Meter und Ben Gerlach im Speerwurf heraus, sowie die tollen Platzierungen von Noah Bornmann (Siebter im Kugelstoßen) und Peer Michel Hagen (Siebter über 800 Meter) bei den Deutschen Jugend- bzw. U16-Meisterschaften. Die Senioren hatten mit Jörg Czekalla einen Starter bei der WM in Tampere/Finnland und wieder erfreulich viele Medaillen bei Deutschen Meisterschaften zu vermelden. Die Urkunden an die Geehrten übergaben unter anderem zwei der Ehrengäste, Stadtverordnetenvorsteher Hendrik Hollender und Karin Scheunemann in ihrer Funktion als Vorsitzende des HLV-Kreises Wetterau. Das Rahmenprogramm bildeten eine Tuckünstlerin vom Varieté Voila und die Lateinformation der Tanzschule Wehrheim Gierok. Außerdem überreichte der Vorsitzende des Fördervereins „Freunde der Leichtathletik im TSV Friedberg-Fauerbach“, Volker Weber, einen Scheck in Höhe von 11.000 Euro für die Förderung der TSV-Athleten an die Vorstände Bianca Hofmann und Lars Hieronymi.



Schönes Gruppenfoto von allen, die dem Oktoberfest-Motto entsprechend gekleidet kamen.



Am Schluss kamen nochmal alle Geehrten auf die Bühne.



Die Begnadeten Körper waren mit acht Mann vertreten auf der Abschlussfeier.



Die Trainingsgruppe von Volker Weber (Mitte) fand sich auch zu einem gemeinsamen Foto zusammen.

>> Von und für die Kleinen: Der TSV-Adventsnachmittag



So ein schönes Bild: Die TSV-Halle war beim Adventsnachmittag rappellvoll.

Normalerweise ist der Adventsnachmittag in der TSV-Turnhalle ein fester Bestandteil im Kalender. Doch die vergangenen zwei Jahre mussten die vorweihnachtlichen, gemütlichen Stunden aufgrund der Corona-Pandemie ausfallen. Jetzt endlich konnten die jungen Nachwuchsathleten mit ihren Eltern und Verwandten, Trainern und der TSV-Familie wieder einen gemeinsamen Nachmittag erleben. Auch dieses Jahr ging es natürlich nicht nur um das gemütliche Beisammen sein mit Kaffee, Kuchen und Herzhaftem, um gemeinsames Liedersingen und Aufführungen, sondern es ist auch der Nachmittag, an dem die Nachwuchstalente des Vereins für ihre Leistungen in der abgelaufenen Saison ausgezeichnet und geehrt werden.



Die Grundschule Fauerbach begeisterte mit Weihnachtsliedern.

So gingen die Wanderpokale für die punktbesten Sportlerinnen und Sportler des Jahres 2022 an Mio Gerlach und Nele Weil in der Altersklasse U12, Johannes Jordan und Paula Damerius in der U10, sowie Moritz Lenz bei den Jungs und Hanna Lipowicz, Carlotta Berthold und Nela Walther bei den Mädels der U8. Die Älteren waren bereits bei der Saisonabschlussfeier des TSV geehrt worden. Ohne Trainer geht im Sport bekanntlich nichts – und deshalb war es für den TSV selbstverständlich, Übungsleiter zu ehren. Das waren in diesem Jahr: Alina Adam, Anika Cloth, Martin Göller, Susanne Margraf, Timo Michael, Laura Schmidt und Michael Wiener. Für das Rahmenprogramm sorgte zum Auftakt der Kindergarten Farbklecks mit schönen Weihnachtsliedern, bei denen nicht nur die Kids auf der Bühne laut mitgesungen haben. Michael Wiener führte durch den Adventsnachmittag und begrüßte danach die Grundschule Fauerbach mit ihrem musikalischen Beitrag auf der Bühne. Marlies Krell-Moder, Laura Schmidt und Timo Michael hatten mit ihrer Truppe, der U6, den lustigen Tanz „Körperteilblues“ einstudiert und begeisterten damit das Publikum. Konzentration war beim nächsten Auftritt angesagt. Die Jungs und Mädels aus der



Sandra Wiener (rechts) und Hans Moder (links) bei der Ehrung der erfolgreichen Kids.

U10 hatten mit ihren Coaches Anna Hülsmann, Lenja Kümmerle und Greta Major eine Reifenchoreographie ausgearbeitet. Wuselig zu ging es bei den Nachwuchssportlern aus der Altersklasse U8. Mit Nikolausmützen auf dem Kopf zeigten



Die Trainer Martin Göller, Susanne Margraf und Timo Michael mit Vorstand Lars Hieronymi.

sie, wie sich der Weihnachtsmann fit hält. Die „Fitness für den Weihnachtsmann“-Übungen beinhalteten unter anderem Purzelbäume und Kastensprünge. Die Ältesten wussten wie jedes Jahr mit tollen Sprüngen und Drehungen zu begeistern. Unter der Leitung von



Die Altersklasse U8 führte mit Nikolausmützen auf dem Kopf „Fitness für den Weihnachtsmann“ auf.



Highlight am Ende des Adventsnachmittags: Der Nikolaus kam und hatte für jeden ein kleines Geschenk dabei.



Die Sportabzeichen wurden verliehen, hier an die Gruppe von Martin Göller.



Die Sportabzeichen-Absolventen aus der Gruppe von Petra Brzezniak.



Die U12 begeisterte mit einer Trampolin-Show.

Martin Göller und Annika Cloth zeigte die U12 Artistik auf dem Trampolin.

Zum ersten Mal wurden im Rahmen des Adventsnachmittags auch die Sportabzeichen verliehen. Hans Moder, Vorstand Breiten- und Gesundheitssport im TSV, freute sich über insgesamt 65 absolvierte Abzeichen – 34 in Gold, 24 in Silber und sieben bronzene. Dabei wurde das Sportabzeichen an 54 Jugendliche und elf Erwachsene verliehen. Die traditionelle Dia-Show mit Highlights aus der abgelaufenen Saison gab es natürlich auch.

Einige Kids konnten das Ende der Veranstaltung dann allerdings kaum erwarten – weil das bedeutete, dass dann der



Gleich drei U8-Mädels halten den Wanderpokal in der Hand: (v.l.) Nela Walther, Hanna Lipowicz und Carlotta Berthold.



Am „Verkaufsstand“ von Petra Brzezniak konnten TSV-Klamotten günstig erworben werden.



Moderiert wurde der Adventsnachmittag von Michael Wiener.

Nikolaus mit einem Sack voller Geschenke für alle Jungs und Mädels kam. In diesem Jahr gab es zudem eine Tombola mit tollen Preisen.

Geehrt wurden vom Vorstand Leichtathletik, Lars Hieronymi zusammen mit Sandra Wiener, für ihre besonderen Erfolge im Jahr 2022 folgende Nachwuchssportler: Ben Adler, Paula Baldauf, Frida Damerius, Paula Damerius, Hanna Discher, Ben Gerlach, Luke Gerlach, Mio Gerlach, Gustav Höfelmann, Eduardo Gaviria Kiewert, Johanna Kopp, Moritz Lenz, Lukas Margraf, Olivia Moussalli, Ole Rittmeyer, Nick Rubitschu, Benedikt Schwarz, Julian Seidel und Nele Weil.



Vorstand Lars Hieronymi und Abteilungsleiterin Sandra Wiener mit den ältesten Geehrten des Nachmittags.



Urkunden und Pokale gibt's auch für die Gruppe von Timo Michael (l.).



Die Wanderpokal-Gewinner (v.l.) Nela Walther, Hanna Lipowicz, Carlotta Berthold, Moritz Lenz, Paula Damerius, Johannes Jordan und Nele Weil.

>> Saisonrückblick der Aktiven und Senioren

Nach dem wettkampf-schwachen Corona-Jahr 2021 ging in diesem Sommer deutlich mehr. Unsere Sportlerinnen und Sportler haben an vielen Wettkämpfen teilgenommen. Nachfolgend kommen die besten Ergebnisse von den Deutschen bis zu den Hessischen Meisterschaften. Alle anderen Zeiten und Weiten in der Übersicht findet ihr wie immer im Ergebnisteil dieser Sprint.

Die Deutschen Meisterschaften in Berlin: Kein Sprungbrett für Heim-EM

Aushängeschild Steven Müller hatte sich viel vorgenommen für die Deutschen Meisterschaften in Berlin. Im Finale über 200 Meter wollte er Gas geben und eine schnelle Zeit sowie in die Medaillentränge laufen. Nach einem Fehlstart wurde daraus leider nichts. Das Rennen war für Steven vorbei, bevor es überhaupt begonnen hatte. Nach einem enttäuschenden Vorlauf – „Die Kurve ist Steven gut gelaufen. Eine der schnellsten Zeiten, die er je in der Kurve gesprintet ist. Doch dann ist er verkrampft“, analysierte Trainer Otmar Velte – wollte der 32-Jährige im Finale alles geben und war den berühmten Wimpernschlag zu schnell aus dem Block. Dass neben Müller im 200m-Finale zwei weitere Sprinter disqualifiziert wurden, war da ein schwacher Trost, denn das EM-Ticket war in weite Ferne gerückt und – wie wir heute wissen – nicht mehr zu schaffen.



Peer Michel Hagen war in dieser Saison megastark drauf.

Starkes DM-Debüt von Peer Michel Hagen

Das erste Mal im Konzert der Großen dabei – und direkt abgeliefert! Peer Michel Hagen hat bei seinen ersten Deutschen Meisterschaften in Bremen einen starken Auftritt hingelegt. Der TSV-ler ist bis ins Finale über 800 Meter vorgestürmt und wurde dort mit 2:03,48 Minuten (knapp über Bestzeit) Siebter. Alleine die Qualifikation für die U16-DM war für Peer ein großer Erfolg und sozusagen das iTüpfelchen auf einer großartigen Saison. Dass er dann bei zwei so schnellen Läufen innerhalb von zwei Tagen so gut mithalten konnte, war nicht unbedingt zu erwarten gewesen. Entsprechend stolz war hinterher auch Trainer Holger Beims: „Ein starkes Wochenende von Peer. Die Teilnahme am Finale war das absolute Sahnehäubchen.“

Bereits im Halbfinale über 800 Meter der Altersklasse M15 am Samstag zeigte der TSV-ler ein couragiertes Rennen, führte das Feld sogar bis 150 Meter vor dem Ziel an. Im Finale bekam das Nachwuchstalents dann das volle - bis dato



Noah Bornmann wurde Süddeutscher Kugelstoßmeister in der U18.



Mit Bronze und Silber kamen Peer Michel Hagen und Amelie Tortell von den „Süd-deutschen“ nach Hause.

unbekannte - Erlebnis „Deutsche Meisterschaften“ zu spüren. Statt wie gewohnt an erster Position liegend sein eigenes Tempo gehen zu können, war Peer Michel Hagen mitten im Feld „eingeschlossen“ und musste mit Rhythmuswechseln, Behinderungen, an äußerster Position durch die Kurve laufen und Körperkontakt klarkommen. Auf der Zielgeraden zogen dann einige Kontrahenten vorbei, sodass Peer am Ende also als Siebter in 2:03,48 Minuten ins Ziel kam. Ein hervorragendes Resultat für unseren U16-Athleten bei seinem ersten Auftritt auf nationaler Ebene.

Deutsche Hochschulmeisterschaften: Anna Hülsmann wird Fünfte

Bei den Deutschen Hochschulmeisterschaften in Duisburg ist Anna Hülsmann Fünfte über 400 Meter geworden. Sie bewältigte die Stadionrunde in 58,10 Sekunden und war damit fünfbeste Studentin in dieser Disziplin. Für Anna eine sehr gute Zeit, die schon langsam wieder in die Richtung ihrer persönlichen Bestleistung von 57,77 Sekunden, aufgestellt im September 2020, geht. Auch mit ihrer 200-Meter-Zeit waren sie und Trainer Volker Weber echt zufrieden. Anna finishte in Duisburg im Trikot der Uni Frankfurt (Studiengang: Erziehungswissenschaften) in schnellen 25,62 Sekunden als Dritte ihres Laufs. In der Endabrechnung bedeutete dies Platz elf.



Anna Hülsmann, Marina Zachartschuk, Manuel Christof und Tim Dillelmuth holten bei den Hessischen Staffelleisterschaften im Mixed über 4x400m Silber.

Bornmann und Müller Süddeutsche Meister, Tortell und Gerlach werden „Vize“

Bei den „Süddeutschen“ holen unsere Athletinnen und Athleten ja eigentlich immer Medaillen – so auch in diesem Sommer. In Ludwigshafen feierte Wurf-talent Noah Bornmann seinen zweiten Titel im Kugelstoßen (der erste war in der Hallensaison). In der männlichen U18 überzeugte er mit 15,37 Metern – und hatte damit am Ende einen halben Meter Vorsprung vor der Konkurrenz. Sprintstar Steven Müller wollte die Titelkämpfe ja für einen Angriff auf die EM-Norm über 200 Meter nutzen. Aus diesem Vorhaben wurde leider nichts, der Titel in 21,19 Sekunden war ihm aber erwartungsgemäß nicht zu nehmen. Die LG ovag konnte sich auch über eine

Silbermedaille im Speerwurf freuen. Ben Gerlach war mit seiner Weite von 40,40 Metern zwar nicht zufrieden – er hatte beim Einwerfen circa 55 Meter drauf – mit dem Vizetitel jedoch schon. Nicht weit zu fahren hatten die Altersklassen U23 und U16 für ihre Süddeutschen Meisterschaften, die fanden nämlich 2022 in Frankfurt statt. Hier erkämpfte sich Amelie Tortell über 800 Meter der W14 die Silbermedaille. Ihre persönliche Bestzeit hat die TSV-lerin dabei von 2:28,21 Minuten um stolze neun Sekunden (!) auf 2:19,14 Minuten verbessert. Und es wäre sogar fast noch der Titel drin gewesen. Nach 700 Metern lag Amelie nämlich an der Spitze des Feldes, musste sich erst danach geschlagen geben. „Das war Wahnsinn bei der extremen Hitze. Und sie hat es geschafft, den Angriff der später Drittplatzierten noch abzuwehren. Ein Megatalent“, freute sich Trainer Holger Beims hinterher mit seinem Schützling.

Peer Michel Hagen hat unterdessen nicht nur bei den „Deutschen“, sondern auch bei den Süddeutschen Meisterschaften abliefern können. Über 800 Meter der M15 steigerte er seine persönliche Bestleistung zum wiederholten Mal in diesem Sommer auf (zu dem Zeitpunkt) 2:03,74 Minuten, was ihm Bronzerang drei einbrachte. In der Altersklasse M14 hatte Luke Gerlach seinen ersten Auftritt auf der süddeutschen Bühne. Im Speerwurf schaffte es der TSV-ler ins Finale der besten Acht, wurde mit 37,08 Metern nach sechs Durchgängen Siebter. Nur knapp an einer Medaille vorbei geschrammt war in Frankfurt Marina Zachartschuk. Über 400 Meter Hürden der U23 wurde sie Vierte. Ihren Lauf hatte Marina klar in neuer Bestzeit von 62,37 Sekunden gewonnen. Mit dieser Zeit war die LG-Athletin zu diesem Zeitpunkt übrigens die achtschnellste Juniorin Deutschlands.

Die Top-Platzierungen bei den Hessischen Meisterschaften

Peer Michel Hagen landete bei den „Hessischen“ den nächsten Coup und wurde Meister im Block Lauf der M15. In Neu-Isenburg konnte sich das Nachwuchstalent im Block Lauf am Ende

deutlich mit 2.581 Punkten durchsetzen. Dabei half ihm auch, dass nach einem eher schwächeren 100 Meter Lauf (12,92 sec.) gleich vier neue Bestleistungen purzelten. Im Weitsprung verbesserte sich Peer auf 5,36 Meter. Dann folgten super starke 67,50 Meter im Ballwurf. Damit lag der TSV-ler am Ende 14 Meter (!) vor der Konkurrenz. Über die 80 Meter Hürden setzte es mit 13,39 Sekunden genauso eine neue Bestzeit wie über 2.000 Meter. Hier verbesserte sich Peer Michel Hagen um stolze sechs Sekunden auf 6:29,50 Minuten und hatte damit im Ziel unglaubliche 15 Sekunden Vorsprung vor dem Rest des Feldes – und das bei extrem heißen Temperaturen. Die Freude über den Hessenmeistertitel war natürlich groß. „Er hat sich in fast allen Disziplinen verbessert, da kann man auch mit dem 100m-Lauf sehr gut leben“, bilanzierte Trainer Timo Slota. „Das ist ja auch das Gute am Block, dass auch mal nicht ganz so gute Einzelleistungen dabei sein dürfen, wenn der Rest top ist.“

Bei Amelie Tortell von einer aufsteigenden Formkurve zu sprechen, wäre nur die halbe Wahrheit, da ihre Form gefühlt bei jedem einzelnen Wettkampf auf absolutem Toplevel war. So auch bei den Hessischen Jugendmeisterschaften in Gelnhausen, wo sie in der U14 die Goldmedaille über 800 Meter abräumte. Ihre Zeit: 2:21,51 Minuten. „Sie hat den Lauf ganz souverän und locker als Start-Ziel-Sieg gewonnen“, berichtet Trainer Holger Beims. Auch bei den Jungs über 800 Meter gab es für die Kreisstädter eine Medaille. Peer Michel Hagen lieferte ein starkes Rennen ab und verbesserte erneut seine persönliche Bestzeit auf jetzt 2:03,41 Minuten. Der Lohn in der M15: Die Silbermedaille. Nur knapp an seiner Bestweite vorbei warf Luke Gerlach im Speerwurf der M14. Mit 39,34 Metern aus dem dritten Durchgang landete er am Ende auf einem sehr guten zweiten Platz und wurde hessischer Vizemeister. Mit seiner Platzierung war Teamkollege Benedict Michel in der männlichen Jugend U20 sicher zufrieden – mit der Weite hingegen nicht. Mit 43,61 Metern bleibt der LG ovag-Athlet im Diskuswurf deutlich unter seinen Möglichkeiten, konnte sich trotzdem über die Silbermedaille freuen.

In Darmstadt fanden die Landesmeisterschaften der Aktiven statt. Hier gab es Bronze in persönlicher Bestzeit von 63,19 Sekunden für Marina Zachartschuk. Richtig freuen konnte sich auch Jasmin Stowasser. Sie überquerte im Stabhochsprung der Frauen 3,10 Meter. In der Endabrechnung bedeutete das Rang zwei und Silber, nur zehn Zentimeter trennten sie von der späteren Hessenmeisterin. Für Teamkollegin Anna Hülsmann war es ein eher gebrauchtes Wochenende in Darmstadt. Nach ihren starken Auftritten, unter anderem bei den deutschen Studentenmeisterschaften, finishte Hülsmann über 200 Meter im Finale als Sechste in 26,24 Sekunden (Vorlauf: 25,86 sec.) und über 400 Meter als Siebte. Hier stoppte die Zeit bei 59,93 Sekunden. In der männlichen Jugend U18 feierte Wurftalent Noah Bornmann eine weitere Medaille. Im Kugelstoßen kam er auf 15,86 Meter und stieß damit nicht nur eine neue persönliche Bestweite, sondern qualifizierte sich damit auch zum ersten Mal in seiner Karriere für die Deutschen Jugendmeisterschaften in Ulm, was für ihn natürlich ein toller Erfolg war. Im Diskuswurf hingegen hatte sich Bornmann etwas mehr erhofft, blieb mit 41,47 Metern und Rang fünf unter seinen Möglichkeiten. Teamkollege Ben Gerlach konnte am zweiten Wettkampftag bei den „Hessi-

schen“ die Silbermedaille klarmachen. Im Speerwurf kam er auf ordentliche 51,72 Meter – Rang zwei. Im Kugelstoßen und Diskuswurf erreichte Gerlach die Plätze sechs (13,14m) und sieben (39,82m) gegen die größtenteils ältere Konkurrenz. Lukas Zorn ging über 1.500 Meter in der U18 an den Start. Er wurde in 4:40,72 Minuten Vierter.

Auch die Hessischen Langstaffel-Meisterschaften wurden 2022 wieder ausgetragen. In Marburg sammelten die LG ovag-Athleten viele Medaillen. Einen richtig starken Eindruck hinterließ die Mixed-Staffel über 4x400 Meter in der Besetzung Tim Dillemath, Anna Hülsmann, Marina Zachartschuk und Manuel Christof. Das Quartett musste sich erst kurz vor der Ziellinie geschlagen geben und lief zu einer deutlich gesteigerten neuen Bestzeit in 3:41,15 Minuten. Der Lohn für ein tolles Rennen: Die Silbermedaille. Die Männerstaffel über 4x400 Meter sprintete zur Bronzemedaille. Auch das ist als Erfolg zu sehen, denn Tim Dillemath und Manuel Christof absolvierten hier ihre zweite Stadionrunde innerhalb kurzer Zeit, für Jonah Kinnschewski war es überhaupt der erste Start bei den Männern und Lars Hieronymi gab nach langer verletzungs- und trainingsfreien Zeit ein starkes Comeback als Schlussläufer. 3:39,07 Minuten brauchte die LG am Ende und wurde somit Dritter.

Herausragend aus Kreisstädter Sicht war sicherlich auch die Leistung der 3x1000 Meter Staffel in der männlichen Jugend U20. Marlon John, Lukas Zorn und Peer-Michel Hagen finishten in 8:31,45 Minuten. Eine starke Zeit für die drei noch U18- bzw. U16-Athleten, die am Ende bei großer Hitze deutlich vor zwei nordhessischen Startgemeinschaften auf dem Treppchen landeten und die Hessenmeisterschaft feiern konnten. Kurzfristig musste bei den Hessischen die 4x100 Meter Staffel der U20 umgestellt werden durch den Ausfall eines Läufers. Die dadurch sehr junge Staffel in der Besetzung Khaled Abbassi, Jonas Smolka, Jonah Kinnschewski und Peer-Michel Hagen machte ihre Sache ohne Konkurrenz gut und wurde am Ende in 45,79 Sekunden Hessenmeister.

Für die Seniorenstaffeln aus der Kreisstadt lief es in Marburg auch richtig gut. In der M50 kam das Kurzsprintquartett mit Lars Kolbe, Oliver Kurtz, Bernd Lachmann und Rainer Ringel auf 49,46 Sekunden. Gold und Saisonbestzeit. Auch über 4x400 Meter lag die LG ovag vorne. Bernd Lachmann, Oliver Kurtz, Rainer Ringel und Richard Loos kamen nur zwei Stunden nach ihrem 4x100er in 4:09,31 Minuten ins Ziel. Das M60-Quartett mit Richard Loos, Lasisi Tabel, Werner Waschbüsch und Rupert Klopsch wurde in 55,06 Sekunden ebenfalls Hessenmeister.

Jörg Czekalla sammelt wertvolle Erfahrung bei Senioren-Weltmeisterschaft

In einem Wettkampf mit Ex-Weltmeister und Weitsprung-Weltrekordhalter Mike Powell. Wer kann das schon von sich behaupten? Jörg Czekalla kann es seit jenem Tag im Juli. Da trat unser LG-Athlet bei den Senioren-Weltmeisterschaften im finnischen Tampere nämlich im Weitsprung eben unter anderem gegen Mike Powell an. Ein besonderes Erlebnis, auch wenn Jörg Czekalla nicht die erhoffte Weite erreichte. „Leider gelang es mir nicht, meine Saisonbestmarke von 5,25 Metern in den ersten drei Versuchen zu springen, was für das Finale gereicht hätte,“ bilanziert er. Am Ende wurde es Platz 13. Die erhoffte Steigerung gelang Jörg dann im Drei-



Jörg Czekalla im internationalen Feld der WM-Weitspringer.



Tolles Foto: Jörg Czekalla stand mit Ex-Weltmeister und Weitsprungweltrekordler Mike Powell in einem Wettkampf bei der Senioren-WM.

sprung. Hier wurde er mit persönlicher Bestweite von 10,28 Metern toller Sechster im Finale. Zudem wurde er dann vom DLV noch für die deutsche 4x400-Meter Staffel nominiert, die in 4:18,32 Minuten mit Jörg Czekalla Fünfter wurde. Alles in allem also eine tolle internationale Erfahrung für unseren erfolgreichen Seniorensportler.

Medaillenregen bei den Deutschen Seniorenmeisterschaften

Für unsere Senioren ging es dieses Jahr nach Erding zu den nationalen Meisterschaften. Das LG-Team war zwar klein - dafür aber hochkarätig mit Medaillenkandidaten bestückt. Alle kamen übrigens am Ende auch mit mindestens einer Medaille nach Hause. Bei Oliver Kurtz in der M55 waren es nach zwei Wettkampftagen sogar fünf Medaillen. Im Einzel sicherte sich Oliver den Meistertitel über 100 Meter in 12,66 Sekunden mit knappen zwei Hundertstel Vorsprung. Deutlicher war sein Sieg über 400 Meter in 57,54 Sekunden. Dazu wurde der LG ovag-Athlet Vizemeister über 200 Meter (25,85 sec.) und schnappte sich Bronze im Weitsprung mit 5,07 Metern. Traditionell stark war auch wieder unsere Staffel. Über 4x100 Meter sprinteten Jörg Czekalla, Oliver Kurtz, Bernd Lachmann und Schlussläufer Rainer Ringel in 50,15 Sekunden ins Ziel. Das Quartett war damit nicht zu



Die erfolgreichen LG ovag-Senioren Jörg Czekalla, Ulrike Steinhaus, Petra Brzezniak, Bernd Lachmann, Dana Prada, Oliver Kurtz und Jutta Stopka mit Trainer Volker Weber (von links).

schlagen. Auch weil Kurvenläufer Bernd Lachmann in Erding super drauf war. In der M50 sicherte sich Bernd die Goldmedaille über 100 Meter in schnellen 12,05 Sekunden (Saisonbestzeit). Dazu kam Silber über die doppelte Sprintstrecke. Hier stoppte die Uhr bei 24,72 Sekunden.

Von der Schülerfahrt direkt auf die Laufbahn lautete die Devise bei Dana Prada. Die erfolgreiche LG-Athletin wurde gleich zwei Mal Deutsche Meisterin. Nach ihrer Verletzung im Sommer war sie erst kurz vor den „Deutschen“ in die Saison gestartet. Während es über 100 Meter noch etwas enger zuzuging - der Sieg ging in 13,52 Sekunden an Dana - hatte sie über 200 Meter mehr Vorsprung. Hier holte sie in 27,80 Sekunden den Titel. In der M55 feierte Jörg Czekalla neben Staffeldgold auch noch Bronze im Dreisprung mit 10,18 Metern. Im Weitsprung landete er im Endkampf und am Ende bei 4,43 Metern und Rang sieben.

In der M60 war Richard Loos für die LG dabei. Das Finale über 100 Meter bewältigte er in 14,40 Sekunden als Siebter. Die 4x100 Meter-Staffel in der Besetzung Richard Loos, Lasisi Tabel, Werner Waschbüsch und Rupert Klopsch wurde

deutscher Vizemeister in 55,93 Sekunden. Gleich drei Starts hatte sich Ulrike Steinhaus für die „Deutschen“ in Erding vorgenommen. Nach Rang vier über 100 Meter in 16,35 Sekunden und Platz fünf über 200 Meter (35,28 sec.) gab es für Ulrike die verdiente Medaille über die Stadionrunde. Die LG-Ilerin sprintete die 400 Meter in 83,37 Sekunden.

17 Medaillen für LG-Senioren bei Lauf-, Sprint- und Kugelstoßmeisterschaften

In Hünfeld wurden die diesjährigen hessischen Seniorenmeister in den Disziplinen Kugelstoßen, Sprint und Lauf gesucht. Obwohl Dana Prada und Jutta Stopka aus teilweise langwierigen Verletzungen kamen, holten sie Goldmedaillen. Dana sicherte sich in der W40 beide Sprint-Titel. Die 100 Meter finishte unsere erfolgreiche Athletin in 13,67 Sekunden. Über die doppelte Distanz war Dana in 27,76 Sekunden im Ziel. Die Norm für die Deutschen hatte sie damit erfüllt. Wie alle Sprinter, hatte auch die mehrfache deutsche Meisterin Jutta Stopka in Hünfeld mit dem Gegenwind zu kämpfen. Bei ihrem ungefährdeten Sieg über 100 Meter der W55 in



Sammelte wieder viele Top-Platzierungen im Jahr 2022: Ulrike Steinhaus.

14,74 Sekunden hatte sie stolze 2,5 m/s Gegenwind. Auf den sehr wahrscheinlichen 200-Meter-Titel verzichtete Jutta dann aber, um kein erneutes Verletzungsrisiko einzugehen. In der W50 konnte die LG ebenfalls eine Medaille verbuchen. Petra Brzezniak wurde Hessenmeisterin über 100 Meter in 34,40 Sekunden. Gleich drei Starts hatte sich Ulrike Steinhaus für die Hessischen vorgenommen. Über 100 und 200 Meter sprintete sie zu Silber in 16,02 bzw. 34,25 Sekunden. Über 400 Meter gab es für Ulrike Gold in 82,25 Sekunden. Auch die Männer lieferten bei den Landesmeisterschaften gute bis sehr gute Leistungen ab und stellten einige Saisonbestleistungen auf. Bernd Lachmann lag bei seinen Starts deutlich vorne. Die 100 Meter gewann er in 12,26 Sekunden. Über 400 Meter in der M50 stoppte die Uhr bei 56,89 Sekunden. Das Triple feierte Oliver Kurtz in der M55. Er wurde über 100 Meter Hessenmeister in 12,60 Sekunden und lag damit vor den Teamkollegen Lars Kolbe und Jörg Czekalla, die in 13,03 bzw. 13,95 Sekunden Zweiter und Dritter wurden. Die doppelte

Sprintdistanz absolvierte Kurtz in 25,83 Sekunden. Auch hier wurde Lars Kolbe Vizemeister (27,18 sec.). Die Stadionrunde dominierte Oliver in 58,46 Sekunden. Jörg Czekalla holte in 63,54 Sekunden Silber über 400 Meter. Hessischer Vizemeister wurde zudem Lasi Tabel in der M60 über 100 Meter. Seine Zeit: 14,33 Sekunden.

Zudem gab es dieses Jahr in Stadtallendorf die Hessischen Wurf- und Sprungmeisterschaften. Im Herrenwaldstadion waren mit Ulrike Steinhaus und Oliver Kurtz zwei Athleten von uns am Start. Oliver feierte den Meistertitel im Weitsprung der M55. Mit starken 5,51 Meter holte er Gold. In der Altersklasse W65 haben Ulrike Steinhaus am Ende sogar nur wenige Zentimeter zu Gold im Weitsprung gefehlt. Ulrike konnte sich über Bronze mit 3,59 Metern freuen.

>> Wettkampfjahr 2023 +++ Wettkampfjahr 2023 +++

25.03.	OVAG Stadioncross
29.04.	Bahneröffnung
06./07.05.	Kreiseinzelmeisterschaften
24.05.	Hessische Polizeimeisterschaften
28.06.	OVAG Schüler-Sprint-Cup

>> Zweiter Stadioncross

Nach der Premiere auf dem Burgfeld im Frühjahr 2022 folgt am 25. März 2023 die zweite Auflage des OVAG Stadioncross. Das Angebot ist dabei erweitert.

Es werden Läufe für alle Altersklassen angeboten, darunter auch ein Sprintcross über 700 Meter mit Vor- und Endlauf. Die Strecke hat leichten Crosscha-

rakter, unter anderem wird durch beide Weitsprunggruben gelaufen.

>> Altstadtlauf feiert gelungenes Comeback

(mw) Drei Jahre haben die Friedberger auf die 30. Auflage des Ovag Altstadtlaufs unter der Regie des TSV Friedberg-Fauerbach warten müssen – und es hat sich gelohnt. Bei besten Laufbedingungen waren Mitte September 368 Läuferinnen und Läufer auf der Strecke in der Burg, in der Altstadt und auf der Kaiserstraße unterwegs. Bei den Läufen bis einschließlich des Fünfers bewegten sich die Zahlen dabei durchaus auf dem Niveau der Altstadtläufe bis zur bis dato letzten Ausgabe im Jahr 2019. Einzig im Zehn-Kilometer-Lauf war die Resonanz wie erwartet schwächer. Insgesamt waren die Veranstalter sehr zufrieden.

Die 97 Bambinis liefen wie immer ohne Zeitmessung, durften sich aber über 400 Meter auf der Kaiserstraße austoben und wurden von Eltern, Verwandten und allen Zuschauern frenetisch angefeuert. Im Schülerlauf über einen Kilometer war Hannah Hedler von der LG Wettenberg nicht nur die älteste Teilnehmerin, sondern auch die mit Abstand schnellste in 3:32 Minuten (1. wU14). Damit ließ sie auch den flottesten Jungen, Maximilian Lützwow vom SSC Hanau-Rodenbach (3:45/1. mU12), deutlich hinter sich. Schnellster Fauerbacher war Johannes Jordan in 3:56 Minuten (3. mU10), Hanna Discher (4:00/2. wU14) kam im Gesamteinlauf der Mädchen auf Rang zwei. Podestplätze für den TSV Friedberg-Fauerbach erzielten neben Johannes Jordan und Hanna Discher auch Eduardo Gavira Kiewert (4:16/2. mU14), Lana Wiener (4:38/2. wU10) und Hannah Wedemeyer (4:42/3. wU14).

Richtig flott ging es an der Spitze des Fünf-Kilometer-Laufs zu. Jan Dille-muth vom Burggymnasium Friedberg ließ sich den Sieg in 16:23 Minuten nicht nehmen. Für den TV Assenheim ist Dille-muth mehrfacher Hessenrekordhalter und lief in diesem Jahr in der U20 über die Mittelstrecken in der deutschen Spitze mit. Das Burggymnasium Friedberg stellte unterdessen mit 69 Teilnehmern wie gewohnt beim Altstadtlauf die größte Gruppe und im Fünfer rund die Hälfte des Starterfeldes. Schnellster Fauerbacher war Michael Wiener in 18:54 Minuten knapp vor Lukas Zorn in 19:02 Minuten. Bei den Frauen dominierte Sarah Szardien vom VfL Altendiez in 20:50 Minuten vor der Friedbergerin Sina Crössmann (www.fitness-sina.de/22:00) und der erfolgreichen Friedberger Leichtathletik-Werferin Mia Haselhorst, die für das Burggymnasium startete (24:33).

Über zehn Kilometer lief Simon Mussie vom team-naunheim.de ein einsames Rennen und siegte nach 34:10 Minuten. M50-Sieger Christoph Sulzer vom ASC Marathon Friedberg wurde Zweiter in 37:38 Minuten vor Simone Boursier Niutta von ECB Running Section (38:02). Bereits auf Rang fünf im Gesamteinlauf klassierte sich Stephanie Weiß vom TSV Krofdorf-Gleiberg in 38:30 Minuten. Auch hier ging Rang zwei an den ASC Marathon Friedberg, Dinah Mattay benötigte 46:51 Minuten. Chiara Bach wurde Dritte in 49:43 Minuten. Für den TSV war einzig Stephan Siddi (48:23) am Start.





>> Endlich wieder viel Kinderleichtathletik in 2022

(mw) Endlich wieder Kinderleichtathletik! Es gab 2022 viele schöne Wettkämpfe für unseren Nachwuchs. Wir fassen die Saison der Jüngsten nachfolgend zusammen.

Die TSV-Flitzer haben den Kinderleichtathletik-Teamwettbewerb der U10 in Frankfurt genutzt, um in die Bahnsaison einzusteigen. Nachdem die Hallensaison für diese Altersklasse Corona-bedingt ja quasi ausgefallen war, konnten die Acht- und Neunjährigen sich nun wieder im Team messen. Für die TSV-Flitzer reichte es am Ende für Platz sechs.

Zwischen sechs und elf Athleten pro Team waren in den fünf Disziplinen startberechtigt. Für die TSV-Flitzer traten Paula Damerius, Jette Tuerlinckx, Lana Wiener, Theo Brinkmann, Hannes Grieger, Johannes Jordan und Henry Müller an. Mit 5,15 Meter im Hochweitsprung und 195 Punkte im Drehwurf mit Tennisringen siedelten sich die Flitzer eher im hinteren Teil der 16 Mannschaften an. Die Laufdisziplinen liefen dann besser. Die Wechselsprünge (1:31,9 min) beendeten die Fauerbacher im Mittelfeld, bei der Hindernis-Sprintstaffel (99 Punkte) und dem Transportlauf (sieben Minuten so weit wie möglich laufen/94 Punkte) holten sie kräftig

auf. Am Ende sprang Rang sechs heraus, es siegten die Hattersheimer Füchse.

Mit drei Mannschaften in der Kinderleichtathletik war der TSV beim Herbstsportfest der TG Melbach in Wölfersheim vertreten. Die Ausbeute: In der U10 siegten die TSV-Flitzer 1 vor neun weiteren Teams, während die TSV-Flitzer 2 Siebter wurden. Rang drei in der U8 ging an die TSV-Flitzer. Im Wetterauer KiLa-Cup belegten die Teams die Ränge drei (U8) und vier (U10). Vier Veranstaltungen flossen für den KiLa-Cup in die Wertung ein, wobei drei Ergebnisse für die Cup-Teilnahme erzielt werden musste. Wer bei allen vier Wettkämpfen in Wölfersheim (2x), Bad Nauheim und Altstadt dabei war, konnte ein Ergebnis streichen. Der TSV stellte bei allen vier Wettkämpfen jeweils ein Team in der U8 und der U10, in den älteren Jahrgängen war sogar zweimal ein zweites Team am Start. Zehn Ergebnisse in der Gesamtliste – das kann am Saisonende kein anderer Verein in der Wetterau vorweisen.

In der U8 wurden die TSV-Flitzer Dritter und landeten damit zum dritten Mal in dieser Saison auf dem Podium. Im Zielweitsprung und in der 30-Meter-Hindernisstaffel waren jeweils nur Echzell



Für den TSV starteten in Altstadt in der U10 (hinten v.l.): Noah Trapp, Mateo Wendt, Lucas Schnellbacher, Jette Tuerlinckx; (vorne v.l.) Theo Brinkmann, Johannes Jordan, Lana Wiener und Paula Damerius.

und Altstadt schneller, im Schlagwurf und in der Biathlon-Staffel dazu noch Fun-Ball Dortelweil. Am Ende landete Dortelweil einen Punkt hinter den TSV-Flitzern. Nach den Rängen sechs und zweimal vier gelang den TSV-Flitzern in der U10 ein überraschend deutlicher Erfolg. Mit sechs Rangpunkten lagen die Fauerbacher weit vor den Dortelweiler Turbo-Kids (12) und den Blauen vom LSC Bad Nauheim (13). In der Weitsprung- und der Hindernisstaffel waren die TSV-Flitzer nicht zu schlagen, in der Biathlonstaffel fehlte nicht viel zu Rang eins. Wie bereits in Bad Nauheim konnte sogar eine Zweite Mannschaft gestellt werden, die mit 29 Rangpunkten den siebten Platz erreichte. Die vergleichsweise beste Platzierung erreichte das Team im Schlagwurf (5).

Auch der VfL Altstadt richtete in dieser Freiluftsaison im Rahmen der Kreisbestenkämpfe der U12 einen Kinderleichtathletik-Wettkampf für die U8 und U10 aus. Für den Wetterauer KiLa-Cup holten die TSV-Flitzer die Ränge zwei und vier. Das Altstädter Sportfest bildete dabei übrigens die dritte von vier Stationen im besagten Wetterauer KiLa-Cup. In der U8 holten sich die Gastgeber den Sieg vor dem TSV und



Unser Bild zeigt das Team beim Start zum Transportlauf des KiLa-Wettkampfs in Frankfurt mit (v.l.) Henry Müller, Lana Wiener, Theo Brinkmann, Johannes Jordan, Paula Damerius, Jette Tuerlinckx und Hannes Grieger.

der TG Melbach. In der U10 sicherte sich unser Team Rang vier.

Kinderleichtathletik

U8 (vier Teams): 1. VfL Altenstadt 4 Punkte, 2. TSV Friedberg-Fauerbach 10, 3. TG Melbach 12.

U10 (sechs Teams): 1. TV Echzell, LSC Bad Nauheim je 11, 3. Fun-Ball Dortelweil 12, 4. TSV Friedberg-Fauerbach 14.

Und das gab's auch noch bei den Kids:

Beim Rodenbacher Lauftag für Frieden und Demokratie in Europa haben die Athleten vom TSV Friedberg-Fauerbach vier Plätze auf dem Podium errungen. 31 Mädchen und 45 Jungs unter einschließlich elf Jahren waren beim 800-Meter-Stadioncross auf dem Sportgelände in Niederrodenbach am Start. Die Fauerbacher Ergebnisse: 2. W7 Hannah Dill 4:38 Minuten, 1. W8 Lana Wiener 4:31 Minuten, 4. M6 Milo Wiener 5:16, 5. M6 Ole Lintl 5:25, 4. M7 Milo Prada 4:55, 3. M8 Anton Reimche 4:18, 3. M9 Lucas Schnellbacher 4:12.

Beim Pfingstlauf in Schwanheim war der TSV Friedberg-Fauerbach mit zwölf Schülern aus den Jahrgängen 2013 bis 2016 vertreten. Über die flachen 1000 Meter erzielten die Fauerbacher dabei drei Podestplätze. Schnellster Athlet war Johannes Jordan als Gesamt-14. im



Tolle Leistung in Altenstadt von unserer U8 (v.l.): Arjona Trovillion, Carlotta Berthold, Erik Michael, Milo Wiener, Nela Walther und Hanna Lipowicz.

119 Teilnehmer starken Feld in 4:02 Minuten. Damit wurde er Zweiter in der mU10. Die weiteren Resultate: 11. mU10 Julien Staudt 4:43 Minuten, 6. wU10 Lana Wiener 4:45, 13. mU10 Lucas Schnellbacher 4:45, 1. W7 Hannah Dill

4:57, 18. mU10 Niclas Ott 5:03, 19. mU10 Alyan Khan 5:06, 5. W7 Carlotta Berthold 5:15, 9. W7 Arjona Trovillion 5:27, 4. M6 Milo Wiener 5:27, 23. mU10 Benjamin Ott 5:48, 2. W6 Charlotte Brumnic 6:13.



Vier Podestplätze gab es für den TSV in Rodenbach. Unser Gruppenbild zeigt: (hinten v.l.) Anton Reimche, Lucas Schnellbacher; (vorne v.l.) Milo Prada, Lana Wiener, Ole Lintl, Milo Wiener und Hannah Dill.



Erfolgreich beim Pfingstlauf in Schwanheim: Benjamin Ott, Niclas Ott, Johannes Jordan, Julien Staudt, Alyan Khan, Lucas Schnellbacher (hintere Reihe von links); Milo Wiener, Lana Wiener, Arjona Trovillion, Carlotta Berthold, Hannah Dill, Charlotte Brumnic mit den Trainern Sandra Wiener und Susanne Margraf (vordere Reihe von links).

>> 11. ovag Kinder- und Jugend-Sprintcup

(jn) Endlich war Ende Juni wieder richtig viel Trubel auf dem Friedberger Burgfeld, Kinderlachen und vor allem viele tolle Leistungen und Ergebnisse. Der ovag Kinder- und Jugend-Sprintcup fand nach der Corona bedingten Pause in diesem Jahr zum mittlerweile elften Mal insgesamt statt. Knapp 200 Jungs und Mädels tummelten sich auf dem Sportplatz, um sich über 30 Meter fliegend und in der Weitsprung- sowie der Transportstaffel zu messen.

Richtig schnell zu ging es da zum Beispiel in der Altersklasse W13. Elisa Linkenbach brauchte für die fliegend gelaufenen 30 Meter nur 3,90 Sekunden. Schneller als das Nachwuchstalent vom TSV Friedberg-Fauerbach war an diesem Tag niemand. In der M13 konnte sich Erik Mohn (Singbergschule Wölfersheim) in 4,21 Sekunden knapp vor TSV-ler Noah Moder (4,28 sec.) durchsetzen. Der Sieger in der M12 hieß Mahdi Noori von der Singbergschule in 4,21 Sekunden. Bei den W12er Mädels stand Johanna Kopp, die beim TSV Friedberg-Fauerbach im Verein trainiert, ganz oben auf dem Siebertreppchen. Ihre Zeit: 4,40 Sekunden. Gleich zwei zweite Plätze gab es in der M10 hinter Sieger Jakob Siehl (TG Melbach; 4,34 sec.): Fabian Walach (Philipp-Dieffen-

bach-Schule) und Quinn Schumacher (TSVFF) sprinteten jeweils 4,81 Sekunden. Nicht zu schlagen bei den M11ern war Arian Rahimi (Singbergschule) in 4,06 Sekunden. Bei den Mädels in der W10/W11 waren zwei Athletinnen des TSV Friedberg-Fauerbach die Tages schnellsten: Nele Weil (4,09 sec.) und Paula Baldauf (4,28 sec.). Baldauf setzte sich sogar gleich gegen 14 Konkurrentinnen durch. Viele Teilnehmer gab es auch in den jüngeren Altersklassen. Die M9 dominierte Johannes Jordan am Ende mit 4,66 Sekunden. Der TSV-ler hatte nach 30 Metern deutlichen Vorsprung. Teamkollege Henry Müller siegte in der M8 in 5,12 Sekunden und kratzte damit an einer Zeit unter der 5-Sekunden-Marke. Finja Bartels vom LSC Bad Nauheim hieß die Siegerin in der W9 (5,21 sec.). Richtig schnell unterwegs war Louisa Kötter von der TG Melbach in der W8. Sie finishte in 4,99 Sekunden als einzige unter fünf Sekunden. Deutlich vor dem Rest des Feldes war auch Moritz Lenz (TSVFF) in der M7. Er kam in 5,38 Sekunden ins Ziel. Ole Lintl, ebenfalls TSV Friedberg-Fauerbach, gewann den ovag Kinder- und Jugend-Sprintcup bei den 6-Jährigen in 6,06 Sekunden. Linnea Bartels (LSC Bad Nauheim; 5,47 sec.) und Nele Paetzold (LSC; 5,56 sec.) waren in der W7 bzw. W6 vorne.

Auch die Bambinis durften auf dem Burgfeld ran. Amelie Schreiner gewann bei den Mädels, Benedikt Laasch (beide TSV) bei den Jungs in 5,84 bzw. 6,42 Sekunden.

Bei den Staffeln gab es folgende Sieger:

U8 Transportlauf:

1. Platz „TSV Flitzer 1“

U8 Weitsprungstaffel:

1. Platz „TSV Flitzer 2“

U10 Transportlauf:

1. Platz „TSV Flitzer 1“

U10 Weitsprungstaffel:

1. Platz „TSV Flitzer 1“

U12 Transportlauf:

1. Platz „James Bond auf dem Burgfeld“

U12 Weitsprungstaffel:

1. Platz „Superrunners“

U14 Transportlauf:

1. Platz „Die Blau-Weißen 1“

U14 Weitsprungstaffel:

1. Platz „Die Blau-Weißen 2“



Zu Beginn des Sprint-Cups wird sich immer erst gemeinsam warm gemacht.



Lars Hieronymi und Steven Müller schrieben fleißig Autogramme.



Schnell und weit hinaus ging es bei der Weitsprung-Staffel.



Endlich waren wieder viele Zuschauer zum Anfeuern auf dem Burgfeld dabei.



Marlies Krell-Moder wartet mit ihrer Truppe auf den nächsten Einsatz.



Steven Müller hat die von der Ovag gesponserten Pokale für die Siegerehrung schon bereitgestellt.



Dieser junge Nachwuchsathlet gibt alles über 30 Meter fliegend.



Die Nachwuchstalente warten auf den Startschuss.



Schönes Bild mit Blick auf den Friedberger Adolfsturm und die Jungs und Mädels beim Warmmachen.

>> Das TSV Trikot geht um die Welt



>> Das TSV-Sommergrillen

(jn) Ganz neue Wege ging der TSV in diesem Jahr im Sommer. Anfang Juli veranstalteten wir ein kleines Sommerfest im Hof an der Turnhalle, um die Ehrungen aus dem Jahr 2021 sowie die Ehrungen der Stadt Friedberg von 2019 bis 2021 in würdigem Rahmen nachzuholen.

Dana Prada und Ulrike Steinhaus wurden hier sogar für jeweils einen in der Vorsaison aufgestellten Rekord ausgezeichnet. Die Ehrungen übernahmen – wie auf den Fotos zu sehen ist – Bürgermeister Dirk Antkowiak, Stadtverordnetenvorsteher Hendrik Hollender und Vorstand Leichtathletik Lars Hieronymi.



>> Wer sparen will, muss investieren

(CW) Mit unserer vereinseigenen Halle haben wir riesige Vorteile und können sie rund um die Uhr flexibel nutzen. Vergessen darf man dabei allerdings nicht, dass die Halle auch enorme Kosten verursacht – immerhin haben wir fast 1000 Quadratmeter Fläche zur Verfügung.

Nicht erst durch die gestiegenen Energiekosten prüfen wir regelmäßig das Einsparpotential in der Halle. Bereits im Jahr 2021 wurde die Planung für die Umrüstung der kompletten Beleuchtungsanlage auf LED angegangen. Zu diesem Zeitpunkt gab es finanziell sehr interessante Förderprogramme, da die komplette Umrüstung circa 40.000,- Euro kosten wird.

Partner für die Umrüstung waren schnell gefunden und so kamen Systemanbieter Ecobility und die ortsansässige Firma Frühschütz als Installateur ins

Projekt. Die Förderanträge bei der Stadt Friedberg, dem Land Hessen mit dem Förderprojekt „Sportland Hessen“ und dem Bund wurden gestellt. Je höher die Ebene, desto aufwändiger das Verfahren und desto länger die Bearbeitungszeit.

Beim Projekt des Bundes handelt es sich um die „Nationale Klimaschutzinitiative“ vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz. Die Förderbescheide trafen im Laufe des Jahres ein, so dass wir die Firmen beauftragen konnten.

Durch die allseits bekannten Probleme in den Lieferketten sind auch bei unserem Projekt die Lieferzeiten ziemlich lang, so dass wir mit einer Bauphase im Februar 2023 rechnen. Für etwa eine Woche wird es zu Beeinträchtigungen in der Halle kommen, hier werden wir

natürlich genau informieren, wenn es soweit ist.

Da ein Großteil der durchschnittlich 10.000 Kilowattstunden Strom, die wir im Jahr benötigen, für die Beleuchtung gebraucht wird, erwarten wir deutliche Einspareffekte. Die LED-Leuchten sind etwa 70 Prozent energieeffizienter, als die im Moment hauptsächlich eingesetzten Kompaktleuchtstofflampen oder Leuchtstoffröhren. Durch die großzügige Förderung rechnen wir mit einer Amortisationszeit von weniger als vier Jahren.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Hinweise: Nationale Klimaschutzinitiative

Mit der Nationalen Klimaschutzinitiative initiiert und fördert das Bundesumweltministerium seit 2008 zahlreiche Projekte die einen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen leisten. Ihre Programme und Projekte decken ein breites Spektrum an Klimaschutzaktivitäten ab: Von der Entwicklung langfristiger Strategien bis hin zu konkreten Hilfestellungen und investiven Fördermaßnahmen. Diese Vielfalt ist Garant für gute Ideen. Die National Klimaschutzinitiative trägt zu einer Verankerung des Klimaschutzes vor Ort bei. Von ihr profitieren Verbraucherinnen und Verbraucher ebenso wie Unternehmen, Kommunen oder Bildungseinrichtungen.

www.klimaschutz.de/Kommunalrichtlinie

>> TSV sammelt wieder viele Scheine für Vereine



Am 25. April startete REWE nunmehr zum dritten Mal zur Unterstützung der Sportvereine die Aktion „Scheine für Vereine“. Die Vereinsführung und alle Trainer und Trainerinnen hofften natürlich auf die Unterstützung der Vereinsmitglieder und aller Freunde des TSV. Und sie wurden nicht enttäuscht.

Am Ende des Aktionszeitraums hatten sich auf unserem Vereinskonto bei REWE fantastische 6.839 Scheine (!!!)

angesammelt. Dafür bedankt sich der Verein ganz herzlich bei allen, die mitgesammelt und an unseren TSV gedacht haben.

Für die Scheine haben wir zwölf Fitnessreifen, zehn Aqua-Discs, einen

Söhngen Erste-Hilfe-Koffer, acht Stafelstäbe, 30 Markierungshauben, sechs Trainingshürden sowie sechs Trainingshilfen erhalten. Die Trainingshürden wurden leider noch nicht ausgeliefert und fehlen daher auf dem Foto.



Das Scheine-Sammeln hat sich wieder bezahlt gemacht: Der TSV erhielt einige neue Sportgeräte.

>> Wichtige Änderung ab 2023: Es gibt ein neues Kurskartensystem

Am dem 1. Januar 2023 werden wir unsere Kurse als Dauerangebot und nicht mehr als 12er Block anbieten. Deshalb werden wir auch das System für die Zuzahlung bei den Kursen verändern. Alle Kurse werden ab 2023 für das komplette Kalenderjahr bezahlt.

Bisher kassieren die Übungsleiterinnen und Übungsleiter jeweils nach zwölf Stunden von ihren Teilnehmern 20,- Euro. In aller Regel bleiben aber die meisten über Jahre hinweg in „ihrem“ Kurs.



Für die Teilnahme ist nun also ab dem 1. Januar 2023 der Erwerb einer Kurskarte für das ganze Jahr zum Preis von 60,- Euro erforderlich. Beim Erwerb der neuen Kurskarte werden die gezahlten 20,- Euro für den laufenden Kurs anteilig berechnet.

Der Kaufpreis ermäßigt sich in Abhängigkeit von den bereits geleisteten Kursstunden zum 31. Dezember 2022 wie folgt:

- Bei ein oder zwei absolvierten Kursstunden beträgt der ermäßigte Preis der Kurskarte 40,- Euro.
- Bei drei bis sechs Stunden ist der ermäßigte Preis 45,- Euro.
- Bei sieben bis neun Stunden ist der ermäßigte Preis 50,- Euro.
- Bei zehn bis zwölf Stunden ist der ermäßigte Preis 55,- Euro.

Auch die Jahreskarte wird künftig für das gesamte Kalenderjahr erworben. Auch hier reduziert sich der Kaufpreis in Abhängigkeit der Laufzeit der bisherigen Jahreskarte um die schon bezahlten Monate. Wenn also jemand am 11. Oktober 2022 seine Jahreskarte gekauft hat, bezahlt er für die Jahreskarte 2023 entsprechend 17,- Euro.

Neue Teilnehmer können mit der Kennlern-Karte in ihren Kurs starten und erwerben dann ihre Karte anteilig für das laufende Kalenderjahr.

Also kurz zusammengefasst: Ab dem nächsten Jahr ist eine Teilnahme an den Kursen nur noch mit einer Karte möglich. Bei der Einführung der neuen Karten werden die Übungsleiterinnen und Übungsleiter von Vorstand und Abteilungsleitung unterstützt.

>> Update: Reparaturen in der Turnhalle

Auch in diesem Jahr hat der Vorstand wieder viel Geld und Zeit investiert, um Gebäude und Vereinsgelände in Schuss zu halten und so den Sportlerinnen und Sportlern möglichst gute Bedingungen zu bieten.

Anfang des Jahres beschloss der Vorstand, den Turnhallenboden neu versiegeln zu lassen und die Wände in der Turnhalle zu sanieren, weil Boden und Wände durch die Nutzung doch ziemlich gelitten hatten. Der Boden wurde immer glatter, weil die rutschhemmende Versiegelung verschlissen war und an den Wänden bröckelten Putz und Farbe ab. Bei den Kontakten mit potenziellen Firmen wurde schnell klar, dass aus der Idee, erst die Wände und dann den Boden machen zu lassen, nichts wird. Wir konnten froh sein, überhaupt noch Termine bei den Handwerkern für das laufende Jahr 2022 zu finden. Für die Bearbeitung des Turnhallenbodens konnten wir die Firma Pilz Sportbodenbau aus der Nähe von Freiburg verpflichten, mit der wir in der Vergangenheit schon gute Erfahrungen gemacht hatten. Leider musste uns die Firma für die Sanierung der Turnhallenwände in den Sommerferien kurzfristig absagen. Aber wir konnten dann für die Arbeiten in den Herbstferien doch noch eine Firma finden. Die Firma Zoan-Bau hat dafür gesorgt, dass wir in diesem

Winter in einer frisch gestrichenen Turnhalle und frisch gestrichenen Umkleiden Sport machen können.

Im Sommer streikte zudem die Lüftungsanlage. Aus dem Reparaturauftrag wurde ein intensives Thema für den Vorstand. Eine digitale Regelung in der Lüftungsanlage war defekt. Der Hersteller der Anlage, die skandinavische Firma EXHAUSTO, schockierte alle mit der Aussage, das defekte Teil nicht mehr liefern zu können. Nach etlichem Hin und Her hat die mit der Reparatur beauftragte Firma die Anlage dann umgebaut, damit wir sie auch ohne die Regelung weiter betreiben können. Eine Regulierung der Intensität und der

Lufttemperatur ist jetzt nicht mehr möglich. Das ist jedoch kein großes Manko, denn die Anlage wurde bisher auch einfach nur eingeschaltet.

Dieser kurze Abriss zeigt, wie zeitintensiv die Bewirtschaftung der vereinseigenen Turnhalle ist und wie viel Manpower wir hier stetig brauchen.

Zudem wurde der Vorstand in der Mitgliederversammlung gebeten, sich mit einem Sonnendach als Schattenspender für den Sport im Freien zu beschäftigen. Alles weitere zu dem Thema findet Ihr im Artikel „Gut beschattet beim Sport im Freien“ in dieser Sprint-Ausgabe auf dieser Seite.



Blick auf die Reparatur- und Malerarbeiten in der Turnhalle.

>> Gut beschattet beim Sport im Freien

Manchmal bewirkt Corona auch was Gutes. Die Anzahl der Gruppen, die vor Corona das schöne Wetter genutzt hatten, um ihre Sportstunde nach draußen zu verlegen, war sehr überschaubar. Seit zwei Jahren wird jedoch so oft wie möglich draußen gesportelt. Viele wollen das auch dauerhaft so beibehalten. Deshalb wurden leichte Matten als Unterlage für draußen beschafft. Allerdings sind die Übungen auf der Matte bei Sonnenschein ziemlich unangenehm. Für die Übungsleiterinnen und Übungs-

leiter ist eine Stunde, bei der sich die Teilnehmer in den schattigen Ecken im Hof verteilen, kaum händelbar.

Somit wurde der Vorstand in der Mitgliederversammlung gebeten, sich mit einer Beschattung im Hof zu beschäftigen. Das Sonnendach sollte möglichst groß, möglichst günstig und vor allen Dingen beweglich sein. Es sollte kein Unterstand für ungebetene Gäste geschaffen werden.

Nachdem der Vorstand sich verschiedene Systeme angeschaut hatte, hat man sich für Doppelmarkisen entschieden. Ein System, das auch auf der Kaiserstraße über einigen „Schafställen“ im Einsatz ist. Es wurden Preise von verschiedenen Herstellern eingeholt und eine heimische Firma gesucht, die das Ganze auch aufbaut. So ist der TSV mit der Firma Metallbau Repp aus Echzell zusammengekommen. Es keimte die Hoffnung, die Anlage zum Ende des Sommers noch nutzen können. Die Lie-

ferprobleme der heimischen Industrie machten diese Hoffnungen allerdings bald zunichte. Der Vorstand wollte mit dem Erwerb nicht bis zum nächsten Frühjahr warten, sondern erteilte der Firma Repp den Auftrag, die Markisen so bald als möglich aufzubauen. So sind wir Ende Oktober zu unserem 60 Qua-

dratmeter großen Sonnendach gekommen. Allerdings sind Teile der Steuerung aktuell nicht lieferbar. Der Betrieb ist deshalb noch nicht möglich. Aber bis zum April nächsten Jahres sind auch noch ein paar Monate Zeit und bis dahin wird dann alles betriebsbereit sein.

Das neue Dach kann man übrigens nicht nur zum Sporteln nutzen. Es bietet auch die Möglichkeit, sich an einem schönen Sommertag im Schatten gemütlich drunter zu setzen und vielleicht auch eine kleine Einweihungsfeier zu initiieren.



Hier lässt es sich im kommenden Sommer auch bei Sonnenschein sehr gut aushalten: Der TSV hat 2022 in ein Sonnendach für den Outdoorsport investiert.

>> Nachwuchs beim TSV

Die gesamte TSV-Familie gratuliert herzlich unserer Pound-Trainerin Mareike Leidhecker zur Geburt ihrer Tochter. Die Pound-Fangemeinde muss sich allerdings noch ein bisschen gedulden, bis Mareike wieder das große Trommeln starten kann. Wir wünschen dir, liebe Mareike, alles Gute und freuen uns, wenn es im Frühling hoffentlich wieder losgeht.



>> Die TSV Kids-Floorballer stellen sich vor

(Jordan) Seit dem 9. Juni 2022 ist nun auch unsere Kinder-Floorballmannschaft am Start, nachdem die Freizeitmannschaft der Großen etabliert ist und sich auch großer Nachfrage und Begeisterung erfreut. Wir konnten Steffen Binner, selbst passionierter Floorballspieler in der TSV-Mannschaft, dafür gewinnen, das Training unserer Jung-Stars zu leiten.

Die wenigsten Kinder werden schon einmal einen Floorballschläger in den Händen gehalten haben, geschweige denn, bereits gespielt haben. In Friedberg und Umgebung wird dieser Sport im Verein nämlich nicht angeboten. In Assenheim wird Vergleichbares auf Inlineskates und in Bad Nauheim auf Schlittschuhen gespielt. Grund genug, diesen Sport in Friedberg endlich zu etablieren. Wir sind mit fünf Kindern gestartet und mittlerweile zu einer Gruppe von knapp über zehn Kindern herangewachsen.

So läuft das Training ab:

Anfänglich wird sich ein wenig warm gemacht, um dann bei nachfolgenden Übungen die Koordination und Schnelligkeit mit dem Ball zu trainieren. Beim anschließenden Spiel gilt es dann, die gelernten „Moves“ umzusetzen und Tore zu schießen. Natürlich macht das am meisten Spaß.

Floorball ist ein schnelles Spiel, welches ähnlich wie Hallenhockey, Eishockey oder auch Inlinehockey mit einem Schläger, zwei Toren und einem Ball gespielt wird. Oft geht es ganz schnell nach vorne und noch schneller wieder zurück. Dabei kommt man ganz schön außer Atem, deshalb machen wir hin und wieder ein kleines Verschnauf- oder Trink-



Unser Team mit Trainer Steffen Binner

päuschen. Wir spielen vier gegen vier oder fünf gegen fünf auf dem Platz.

Besonders freut es uns, dass wir eine diversifizierte Gruppe aus sechs- bis neunjährigen Mädchen und Jungen sind. Die gemeinsame Motivation ist der Sport. Die meisten der Spielerinnen und Spieler kommen aus Friedberg oder umliegenden Gemeinden.

Wir haben die Halle donnerstags von 15.30 bis 16.30 Uhr. Zum Schnuppern benötigt ihr nur Hallenschuhe und gute Laune ;-)

Und wie genau geht Floorball?

Floorball ist eine Hallensportart. Das Spielfeld wird von einer Bande (Wand)

begrenzt, die Teams bestehen regelkonform aus vier Spielerinnen und Spielern und einem Torwart. Die Regeln beim Floorball sind ganz einfach. Der Ball muss mit dem Schläger ins gegnerische Tor. Es muss eigentlich nur darauf geachtet werden, dass der Schläger nicht zu hoch gehalten wird, damit es keine Verletzungen gibt. Die Ausrüstung ist entsprechend überschaubar: Schläger, Ball, Hallenschuhe und gute Laune.



In Action während des Trainingsspielchens

>> Wir stellen vor: Klangschalenkurs mit Susanna Bader

Unsere ausgebildete und zertifizierte Klangmassagepraktikerin und Peter-Hess- Klagentensionscoach Susanna Bader stellt ihren Klangschalenkurs vor. Der Kurs findet am Donnerstagnachmittag eine Stunde lang von 16.15 bis 17.15 Uhr im Gymnastikraum statt.



Klang-Kurs oder Klangschalenkurs oder Entspannung für Körper, Geist und Seele?

Ziel des Kurses ist es, die Teilnehmer mit der Handhabung von Klangschalen ver-

traut zu machen und auf eine einfache Weise in eine Entspannung zu führen. Die Teilnehmenden machen es sich auf einer Yogamatte bequem. Zum Einstieg werden die Klangschalen angespielt und alle dürfen sich eine oder zwei Klangschalen zum Üben herausuchen. Bei verschiedenen Wahrnehmungsübungen schlegeln wir die Klangschalen sanft an und spüren den Klang in der Hand, im Arm, an den Füßen oder auf dem Bauch und lauschen den Klängen. Wer mag, darf sich in die große Fußklingenschale stellen und dem Klang nachspüren, der sich von den Füßen über die Beine im ganzen Körper ausbreitet.

Auf diese Art lernen wir die Klangschalen und ihre Wirkung auf uns kennen. In der großen Entspannungsrunde liegen die Teilnehmenden auf dem Bauch oder auf dem Rücken und platzieren die Schale dort, wo sie gerne den Klang spüren möchten. Die Kursleiterin geht im Raum herum und spielt die Schalen vorsichtig nacheinander an. Jeder bekommt auf diese Weise eine kleine Klangmassage und kann ganz entspannt die Klänge der eigenen Klangschale und auch die Klänge der anderen Schalen genießen.

Die Töne der Klangschalen haben eine intensive, entspannende und beruhigende Wirkung auf uns. Die Klangschwingungen übertragen sich auf den Körper und erzeugen eine leichte Vibration. Über den Reiz dieser Vibration kommen die Zellen des Körpers in Schwingung und mobilisieren so die Selbstheilungskräfte. Die obertonreichen Klänge der Klangschalen wecken ein Gefühl von Sicherheit und Geborgenheit, führen leicht in eine tiefe Entspannung und helfen loszulassen von Ängsten, Sorgen und Stress. Sie unterstützen die bewusste Wahrnehmung unseres Körpers.

Die Übungen sind für Neulinge, Fortgeschrittene und für alle geeignet, die sich entspannen wollen und mehr über die Klangschalen und ihre Wirkungsweise erfahren wollen. Fragen rund um das Thema Klang und Klangschalen werden im Kurs beantwortet.

Eigene Klangschalen dürfen mitgebracht werden. Für die Übungen werden hochwertige Peter-Hess-Therapie-Klangschalen bereitgestellt. Wichtig: Bitte eine Decke, Kissen und etwas zu Trinken mitbringen.

Susanna Bader

*Der Ton einer Klangschale berührt unser Innerstes, er bringt die Seele zum Schwingen.
Der Klang löst Spannungen, mobilisiert Selbstheilungskräfte und setzt schöpferische Energien frei.
(Peter Hess)*

*Zeit für mich – eine entspannte Auszeit vom Alltag
Einführung in die Welt der Klangmassage*

>> Neuer Kurs ab 13. Januar 2023: Beweglichkeits- training

Dein Ziel ist es, dich mobiler und beweglicher in deinem eigenen Körper zu fühlen, Blockaden zu lösen und Schmerzen vorzubeugen? Dann starte mit Billie in das neue Jahr und erlebe, wie dein Körper von Kopf bis Fuß sanft gedehnt und mobilisiert wird. Verschiedene Übungen mit Bändern, Rollen, Matten und Bällen machen den Beweglichkeitskurs sehr vielseitig und abwechslungsreich. Der Kurs startet am 13. Januar 2023 um 15:30 Uhr.

>> Zuwachs im Trainerteam

Wir freuen uns, mit unserer neuen Übungsleiterin Billie Marinkovic-Johanni unser Kursleiter-Team um eine top qualifizierte Trainerin erweitern zu können. Billie verfügt sowohl über die Trainer A-Lizenz, als auch über die Reha Ortho- und Koronar-Lizenz und ist seit über 20 Jahren im Fitness- und Gesundheitsbereich aktiv. Herzlich Willkommen!



**TSV 1885 Friedberg-Fauerbach**



Kurs:
Neu Beweglichkeitstraining Neu

**freitags von 15:30 -16:30 Uhr Start: 13. Jan.
in der TSV-Turnhalle Am Runden Garten 17**

Dein Ziel ist es, dich mobiler und beweglicher in deinem eigenen Körper zu fühlen, Blockaden zu lösen und Schmerzen vorzubeugen? Dann starte mit Billie in das neue Jahr und erlebe, wie dein Körper von Kopf bis Fuß sanft gedehnt und mobilisiert wird. Verschiedene Übungen mit Bändern, Rollen, Matten und Bällen machen den Beweglichkeitskurs sehr vielseitig und abwechslungsreich.



Kursgebühren:
**Mitglied: Kurskarte oder
Jahreskarte**
**Gast: Kennenlernkarte 50 €
für 4 Monate**

Leitung:
Billie Marinkovic-Johanni



TSV 1885 Friedberg- Fauerbach | Am Runden Garten 17 | 61169 Friedberg
Tel.: 06031-62300 DI 8-12 Uhr MI 16-18 Uhr DO 14-19 Uhr
www.tsv-friedberg-fauerbach.net

OVAG
HEIM
TECH



Optimal
heizen
ohne fossile
Brennstoffe!



Das Wärmepumpen-Wohlfühlpaket.
www.ovag.de/waerme

ovag

Energie. Wasser. Services.

>> Förderverein gewinnt zwei Mal 1.000,- Euro

Im Juli 2022 konnte der Förderverein „Freunde der Leichtathletik im TSV Friedberg-Fauerbach“ gleich an zwei Aktionen erfolgreich teilnehmen.

Bei der Spendenkampagne „Gut für hier. Gut fürs Wir.“ von ALDI SÜD hat der Förderverein das Projekt der Förderung der Jugendarbeit im TSV Friedberg-Fauerbach eingereicht. Kundinnen und Kunden erhielten beim Einkauf bis zum Aktionsende Codes, mit denen sie für gemeinnützige Projekte beliebiger Filialen abstimmen konnten. Dabei wurden je Filiale Förderungen an die drei Projekte mit den meisten Stimmen ver-

geben. Unser Projekt wurde auf den zweiten Platz gewählt und erhielt eine Förderung von 1.000,- Euro.

Als Partnerverein des kostenlosen Bonus-Programms der Volksbank Mittelhessen namens „VereinsLiebe“ hat der Förderverein ebenfalls im Juli am Wettbewerb „Ein Herz für Mittelhessen“ teilgenommen und bei der live auf Facebook übertragenen Verlosung eine Geldspende von 1000,- Euro gewonnen. Bei der insgesamt dritten Teilnahme konnte sich der Förderverein bereits zum dritten Mal in die Gewinnerliste eintragen.

Wir sagen „Herzlichen Dank“ im Namen aller Leichtathletinnen und Leichtathleten des TSV Friedberg-Fauerbach!

P.S.: Hinweisen möchten wir noch darauf, dass der Förderverein auch eine finanzielle Unterstützung aus dem AmazonSmile-Programm erhält, wenn bei einem Einkauf von Amazon-Kunden unser Förderverein unter <https://smile.amazon.de> ausgewählt wird – und zwar ohne Extrakosten für den Käufer.



Der TSV-Förderverein in Person von Vorstand Volker Weber konnte auch in diesem Jahr einen großen Scheck über 11.000,- Euro an den Stammverein überreichen. Bianca Hofmann und Lars Hieronymi nahmen den Scheck auf der Saisonabschlussfeier entgegen.



Vereinsanschrift: Volker Weber, Dorheimer Straße 9, 61169 Friedberg, 06031-15275

Mandantsreferenz: Gläubiger-ID: DE73ZZZ00000043857

Mitgliedsantrag

Name: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Straße: _____

PLZ & Wohnort: _____

Tel. & E-Mail: _____

Mitglied ab Monat: _____ (Jahresmitgliedsbeitrag derzeit 24,- €)

Ich bin bereit eine jährliche/einmalige Spende in Höhe von
€ _____ abbuchen zu lassen.

Bankverbindung für Erteilung einer Einzugsermächtigung und eines SEPA-Lastschriftmandats:

Kontoinhaber:

Kontonummer:

BLZ:

BIC:

IBAN:

Kreditinstitut:

Ort & Datum:

Unterschrift:

Seit wann?

Schon 1999 haben einige engagierte Eltern und Mitglieder den „Förderverein Freunde der Leichtathletik“ im TSV Friedberg-Fauerbach gegründet.

Was macht der Förderverein?

Zweck ist es, finanzielle Mittel durch Beiträge, Spenden und Veranstaltungen zu beschaffen und dem TSV (Abteilung Leichtathletik) für die Förderung des Sports zur Verfügung zu stellen.

Was konnte der Förderverein bisher bewirken?

Seit der Gründung konnte der Förderverein jedes Jahr hohe Spenden an den TSV leisten. Bisher sind so 350.500 Euro zusammen gekommen. Unser Verein verwendet die Spenden unter anderem für Trainingslager-Zuschüsse, Startgelder, Kauf von Sportgeräten und vieles mehr.

Wie kann auch ich helfen?

Damit wir den TSV Friedberg-Fauerbach weiter so unterstützen können, brauchen wir weitere Mitglieder und Spender. Die Mitgliedschaft kostet 24 Euro im Jahr, über Spenden in jeglicher Höhe freuen wir uns.

Weitere Infos gibt es bei Volker Weber unter 06031/15275.

SEPA-Lastschriftmandat:

Ich / Wir ermächtige(n) Sie, Zahlungen von meinem/ unserem oben genannten Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise(n) ich / wir mein / unser Kreditinstitut an, die vom oben genannten Förderverein „Freunde der Leichtathletik“ auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Vor dem Einzug einer SEPA-Basis-Lastschrift werden Sie mich / uns über den Einzug in dieser Verfahrensart unterrichten.

Hinweis:

Ich / Wir kann/können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit einem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem / unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

>> Jahresausflug der Begnadeten Körper nach Weimar

Der Jahresausflug der Begnadeten Körper führte die muntere und seit Jahren bestehende Gruppe nach zweijähriger Corona-Pause nach Weimar.

Unter der Leitung der beiden Organisatoren Ortwin und Walter startete die Gruppe erstmals mit einem Reisebus nach Weimar. Die Rast am Rasthof Weratal wurde zu einer ersten Kaffeepause genutzt. Angekommen im Hotel Leonardo, das der Gruppe auf Anhieb sehr gut gefiel, schloss sich nach dem Bezug der Zimmer ein Spaziergang unter sachkundiger Führung durch den Park an der Ilm an. Der Park ist aufgrund seiner Einzigartigkeit als Weltkulturerbe eingetragen. Goethes Gartenhaus, das Römische Haus und das Erlebnis Parkhöhle sowie verschiedene Sichtachsen auf die besonderen Bäume des Parks gefielen der Gruppe sehr. Im Anschluss wurden auf dem Marktplatz von Weimar Bratwürste und andere Leckereien genossen. Eine einstündige Kutschfahrt mit großen Kutschen des Kutschereibetriebes Schaarschmidt schloss sich an. Diejenigen, die gut zu Fuß waren, besetzten die Kutsche mit Kutscherin Anja. Mit beiden Kutschen wurden die Sehenswürdigkeiten von Weimar angefahren. Diese sehr entspannte Stadtrundfahrt fand bei den Begnadeten Körpern großen Anklang. Der erste Tag klang mit einem Abendessen und gemütlichem Beisammensein bei Kaltgetränken im Brauereiausschank Felsenkeller aus.



Blick aus der Kutsche auf die Pferde und Kutscherin Anja.

Alle Kaltgetränke der Brauerei wurden selbstverständlich ausgiebig getestet.

Selbst das mit Skepsis bestellte Kartoffelbier, das nur im Oktober gebraut wird, fand Anklang. Nach diversen hochprozentigen „Fenster auf“-Runden schafften es doch alle, bis gegen Mitternacht das Hotel Leonardo zu erreichen.

Nach einem ausgiebigen Katerfrühstück besuchte die Gruppe das Schloss Belvedere, eine üppig gestaltete Lustschlossanlage in der Nähe der Stadt Weimar. Die gesamte Anlage einschließlich des Parks mit seinen vielen exotischen Gewächsen wurde 1998 als Teil des Ensembles „Klassisches Weimar“ von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt. Die Gruppe besichtigte ausgiebig die Innenräume des Lustschlosses mit seinem Interieur aus dem Rokoko. Die Sammlungsschwerpunkte – erlesene Gläser, Porzellane und Fayencen aus dem 17. bis 19. Jahrhundert – wurden mit großer Aufmerksamkeit betrachtet. Alle Gruppenmitglieder zeigten sich beeindruckt von der über 300 Jahre alten Handwerkskunst. Zurück ging es zum Marktplatz, um im ältesten Gasthaus von Weimar, „Dem Schwarzen Bären“, das wohlverdiente Mittagessen einzunehmen.

Nach dem Mittagessen wurde zum Weimar-Haus spaziert. Das Weimar-Haus ist ein privates, kommerzielles Museum zur Geschichte der Stadt von der Steinzeit bis zur Weimarer Klassik. Die einzelnen Epochen werden in Dioramen und Wachsfiguren mit aufwändigen Lichtin-



Das gesellige abendliche Zusammensein kam in Weimar natürlich nicht zu kurz.

stallationen und passender Geräuschkulisse präsentiert. Danach ging die Tour durch Weimar zur Stadtkirche St. Peter und Paul. Die Kirche ist das bedeutendste Kirchengebäude der Stadt und seit der Reformation 1525 evangelisch. Das dreiflügelige Altarbild wurde von Lukas Cranach dem Jüngeren gefertigt und durch seine frühzeitige Auslagerung vor der Zerstörung im zweiten Weltkrieg bewahrt. Der zweite Tag klang stilvoll im Sächsischen Hof aus.

Nach dem Frühstück wurde die Heimfahrt angetreten. Nächstes Ziel war Eisenach. Eingekehrt wurde im „Verrückten Kartoffelhaus“, in dem so originelle Gerichte wie eine „Karre Mist“ den Weg in die Mägen der Begnadeten Körper fanden. Hier dankte die Gruppe mit einem lauten „Fenster auf“ den Jubilaren der vergangenen drei (Corona-)Jahre, die die Fahrt statt der üblichen Geburtstagsfeiern gemeinsam finanziert hatten.



Das obligatorische Gruppenfoto der Begnadeten Körper beim Jahresausflug in Weimar.

>> Erfolge in der Saison 2022 des TSV und der LG ovag

Platz	Klasse	Disziplin	Leistung	Name
Weltmeisterschaften				
5.	M55	4x400m	4:18,32	Czekalla, Dr. Jörg
6.	M55	Dreisprung	10,28	Czekalla, Dr. Jörg
TN	M55	Weitsprung	4,99	Czekalla, Dr. Jörg
Europameisterschaften				
8.	M55	Weitsprung (Halle)	5,05	Czekalla, Dr. Jörg
TN	M55	60m (Halle)	8,99	Czekalla, Dr. Jörg
TN	M55	200m (Halle)	29,21	Czekalla, Dr. Jörg
(Bundes-) Ländervergleichskampf				
1.	WJ U16	3x800m	7:25,04	Tortell, Amelie
5.	MJ U16	800m	2:14,07	Hagen, Peer Michel
3.	MJ U16	Mannschaft	75 Pkt.	Hagen, Peer Michel
3.	WJ U16	Mannschaft	73 Pkt.	Tortell, Amelie
3.	MJ U16/WJ U16	Mannschaft	148 Pkt.	Hagen, Peer Michel
3.	MJ U16/WJ U16	Mannschaft	148 Pkt.	Tortell, Amelie
Deutsche Meisterschaften				
1.	M50	100m	12,05	Lachmann, Bernd
1.	M50	4x100m	50,15	Czekalla, Dr., Kurtz, Lachmann, Ringel
1.	M55	100m	12,66	Kurtz, Oliver
1.	M55	400m	57,54	Kurtz, Oliver
1.	W40	100m	13,52	Prada, Dana
1.	W40	200m	27,80	Prada, Dana
2.	M50	200m	24,72	Lachmann, Bernd
2.	M55	200m	25,85	Kurtz, Oliver
2.	M60	4x100m	55,93	Loos, Tabel, Waschbüsch, Klopsch
3.	M55	Weitsprung	5,07	Kurtz, Oliver
3.	M55	Dreisprung	10,18	Czekalla, Dr. Jörg
3.	W65	400m	83,37	Steinhaus, Ulrike
4.	W65	100m	16,35	Steinhaus, Ulrike
5.	W65	200m	35,28	Steinhaus, Ulrike
7.	M55	Weitsprung	4,43	Czekalla, Dr. Jörg
7.	M60	100m	14,40	Loos, Richard
7.	MJ U20	Kugelstoß	14,88	Bornmann, Noah
TN	Männer	200m	21,18	Müller, Steven
TN	MJ U20	Diskuswurf	49,16	Michel, Benedict
TN	MJ U20	Diskuswurf	50,29	Michel, Benedict
Deutsche Hochschulmeisterschaften				
5.	Frauen	400m	58,10	Hülsmann, Anna
TN	Frauen	200m	25,62	Hülsmann, Anna
Süddeutsche Meisterschaften				
1.	Männer	200m	21,19	Müller, Steven
1.	MJ U18	Kugelstoß (Halle)	15,46	Bornmann, Noah
1.	MJ U18	Kugelstoß	15,37	Bornmann, Noah
2.	MJ U18	Speerwurf	40,40	Gerlach, Ben
2.	Jugend W14	800m	2:19,14	Tortell, Amelie
3.	Jugend M15	800m	2:03,74	Hagen, Peer Michel

4.	WJ U23	400m Hürden	62,37	Zachartschuk, Marina
7.	Jugend M14	Speerwurf	37,08	Gerlach, Luke
8.	Frauen	Stabhochsprung (Halle)	3,00	Stowasser, Jasmin
TN	Männer	400m (Halle)	53,01	Christof, Manuel
TN	Männer	400m (Halle)	53,08	Dillemuth, Tim
TN	Männer	400m	52,08	Dillemuth, Tim
TN	Frauen	200m (Halle)	26,11	Hülsmann, Anna
TN	Frauen	200m	26,56	Hülsmann, Anna
TN	Frauen	400m (Halle)	59,57	Hülsmann, Anna
TN	Frauen	400m	59,33	Hülsmann, Anna
Landesmeisterschaften				
1.	M40	60m (Halle)	7,93	Habl, Gunnar
1.	M40	200m (Halle)	25,40	Habl, Gunnar
1.	M40	60m Hürden (Halle)	9,60	Habl, Gunnar
1.	M50	100m	12,26	Lachmann, Bernd
1.	M50	400m	56,89	Lachmann, Bernd
1.	M50	4x100m	49,46	Kolbe, Kurtz, Lachmann, Ringel
1.	M50	4x400m	4:09,31	Lachmann, Kurtz, Ringel, Loos
1.	M55	60m (Halle)	7,98	Kurtz, Oliver
1.	M55	100m	12,60	Kurtz, Oliver
1.	M55	200m (Halle)	26,30	Kurtz, Oliver
1.	M55	200m	25,83	Kurtz, Oliver
1.	M55	400m (Halle)	60,35	Kurtz, Oliver
1.	M55	400m	58,46	Kurtz, Oliver
1.	M55	Weitsprung (Halle)	5,01	Czekalla, Dr. Jörg
1.	M55	Weitsprung	5,51	Kurtz, Oliver
1.	M60	4x100m	55,06	Loos, Tabel, Waschbüsch, Klopsch
1.	M75	200m (Halle)	35,23	Meier, Wolf-Dietrich
1.	MJ U20	4x100m	45,79	Abbassi, Smolka, Kinnschewski, Hagen
1.	MJ U20	3x1000m	8:31,51	John, Zorn, Hagen
1.	MJ U18	Kugelstoß (Halle)	14,28	Bornmann, Noah
1.	Jugend M15	Blockwettkampf Lauf	2581 Pkt.	Hagen, Peer Michel
1.	Frauen	Stabhochsprung (Halle)	3,00	Stowasser, Jasmin
1.	W35	Stabhochsprung (Halle)	2,80	Stowasser, Jasmin
1.	W40	60m (Halle)	8,29	Prada, Dana
1.	W40	100m	13,67	Prada, Dana
1.	W40	200m (Halle)	28,28	Prada, Dana
1.	W40	200m	27,76	Prada, Dana
1.	W40	400m (Halle)	63,51	Prada, Dana
1.	W50	200m	34,40	Brzezniak, Petra
1.	W55	60m (Halle)	9,02	Stopka, Jutta
1.	W55	100m	14,74	Stopka, Jutta
1.	W55	200m (Halle)	30,95	Stopka, Jutta
1.	W65	400m (Halle)	84,08	Steinhaus, Ulrike
1.	Jugend W14	800m	2:21,51	Tortell, Amelie
1.	Jugend W14	Crosslauf	10:09	Tortell, Amelie
2.	M55	60m (Halle)	8,20	Kolbe, Lars
2.	M55	100m	13,03	Kolbe, Lars
2.	M55	200m (Halle)	27,53	Kolbe, Lars
2.	M55	200m	27,18	Kolbe, Lars
2.	M55	400m	63,54	Czekalla, Dr. Jörg

2.	M60	60m (Halle)	8,80	Loos, Richard
2.	M60	100m	14,33	Tabel, Lasisi
2.	M60	200m (Halle)	29,77	Loos, Richard
2.	MJ U20	Diskuswurf	46,16	Michel, Benedict
2.	MJ U20	Diskuswurf	43,61	Michel, Benedict
2.	MJ U18	Kugelstoß	15,86	Bornmann, Noah
2.	MJ U18	Speerwurf	46,09	Bornmann, Noah
2.	MJ U18	Speerwurf	51,72	Gerlach, Ben
2.	Jugend M15	800m	2:03,41	Hagen, Peer Michel
2.	Jugend M15	3000m (Halle)	9:52,93	Hagen, Peer Michel
2.	Jugend M14	Speerwurf	39,34	Gerlach, Luke
2.	Jugend M14	Mehrfachsprung (Halle)	14,68	Gerlach, Luke
2.	Frauen	Stabhochsprung (Halle)	2,80	Thomas, Amrei-Rieke
2.	Frauen	Stabhochsprung	3,10	Stowasser, Jasmin
2.	W50	200m (Halle)	34,20	Brzezniak, Petra
2.	W65	60m (Halle)	9,97	Steinhaus, Ulrike
2.	W65	100m	16,02	Steinhaus, Ulrike
2.	W65	200m (Halle)	34,40	Steinhaus, Ulrike
2.	W65	200m	34,25	Steinhaus, Ulrike
2.	WJ U20	Stabhochsprung (Halle)	2,80	Thomas, Amrei-Rieke
2.	Männer & Frauen	4x400m	3:41,15	Dillemuth, Hülsmann, Zachartschuk, Christof
3.	Männer	4x400m	3:39,07	Dillemuth, Christof, Kinnschewski, Hieronymi
3.	M45	100m	13,15	Mkhuzi, Gondwe
3.	M55	60m (Halle)	8,96	Czekalla, Dr. Jörg
3.	M55	200m (Halle)	29,43	Czekalla, Dr. Jörg
3.	Jugend M15	Kugelstoß (Halle)	10,58	Hagen, Peer Michel
3.	Jugend M14	Kugelstoß (Halle)	7,91	Gerlach, Luke
3.	Frauen	400m (Halle)	59,65	Hülsmann, Anna
3.	Frauen	4x200m (Halle)	1:45,95	Hülsmann, Prada, Hode, Zachartschuk
3.	W65	Weitsprung	3,59	Steinhaus, Ulrike
3.	Jugend W14	800m (Halle)	2:33,72	Tortell, Amelie
3.	Jugend W14	2000m	7:25,36	Tortell, Amelie
4.	M55	100m	13,95	Czekalla, Dr. Jörg
4.	MJ U20	3000m (Halle)	10:21,26	John, Marlon
4.	MJ U20	5000m	17:56,49	John, Marlon
4.	MJ U18	1500m (Halle)	4:38,45	Zorn, Lukas
4.	MJ U18	1500m	4:40,72	Zorn, Lukas
4.	MJ U18	Kugelstoß (Halle)	12,52	Gerlach, Ben
4.	Frauen	200m (Halle)	25,68	Hülsmann, Anna
4.	Frauen	400m Hürden	63,19	Zachartschuk, Marina
4.	WJU16	Crosslauf	10:09	Tortell, Amelie
4.	WJ U14	4x75m	41,14	Kopp, Heptner, Discher, Linkenbach
4.	Jugend W13	Crosslauf	5:25	Discher, Katharina
5.	Männer	400m (Halle)	52,85	Christof, Manuel
5.	MJ U18	Diskuswurf	41,47	Bornmann, Noah
6.	M50	Marathon	3:48,52	Ullrich, Dominic
6.	MJ U18	Kugelstoß	13,14	Gerlach, Ben
7.	MJ U18	Weitsprung	5,52	Gerlach, Ben
7.	MJ U18	Diskuswurf	39,82	Gerlach, Ben
7.	Frauen	400m (Halle)	62,22	Zachartschuk, Marina
7.	Frauen	400m	59,93	Hülsmann, Anna

7.	WJ U20	Kugelstoß (Halle)	7,60	Schulz, Sarah
7.	WJU14	Crosslauf	5:25	Discher, Katharina
8.	Männer	400m (Halle)	53,25	Dillemuth, Tim
8.	Frauen	200m	26,24	Hülsmann, Anna
Regionalmeisterschaften				
1.	MJ U20	Diskuswurf	48,62	Michel, Benedict
1.	MJ U18	Kugelstoß	14,32	Bornmann, Noah
1.	MJ U18	Diskuswurf	43,72	Bornmann, Noah
1.	MJ U18	Speerwurf	47,84	Gerlach, Ben
1.	Jugend M15	800m	2:06,44	Hagen, Peer Michel
1.	Jugend M15	Blockwettkampf Lauf	2580 Pkt.	Hagen, Peer Michel
1.	Frauen	200m	25,78	Hülsmann, Anna
1.	Frauen	400m	58,37	Hülsmann, Anna
1.	Frauen	400m Hürden	63,66	Zachartschuk, Marina
1.	Frauen	Stabhochsprung	3,00	Stowasser, Jasmin
1.	Jugend W14	800m	2:28,21	Tortell, Amelie
1.	Jugend W14	Hochsprung	1,42	Kümmerle, Lenja
2.	MJ U20	1500m	4:29,02	John, Marlon
2.	MJ U18	100m	11,71	Abbassi, Khaled
2.	Jugend M15	Kugelstoß	10,93	Hagen, Peer Michel
2.	Jugend M15	Diskuswurf	30,04	Hagen, Peer Michel
2.	Frauen	400m Hürden	70,31	Schubert, Johanna
2.	WJ U16	Blockwettkampf-Mannschaft	6080 Pkt.	Major, Puchta, Tortell
2.	WJ U14	3x800m	8:59,08	Choi, Margraf, Discher
3.	Männer	4x100m	45,26	Lejacker, Schmidt, Christof, Dillemuth
3.	MJ U18	Weitsprung	5,70	Gerlach, Ben
3.	Frauen	4x100m	53,60	Blum, Hülsmann, Schubert, Stowasser
4.	Männer	400m	51,92	Dillemuth, Tim
4.	Jugend W14	Blockwettkampf Lauf	1930 Pkt.	Tortell, Amelie
5.	Männer	400m	52,37	Christof, Manuel
5.	WJ U18	200m	29,78	Blum, Julia
5.	Jugend W15	Hochsprung	1,36	Major, Greta
5.	Jugend W15	Weitsprung	4,34	Major, Greta
5.	Jugend W15	Blockwettkampf Sprint/Sprung	2141 Pkt.	Major, Greta
6.	Jugend W15	80m Hürden	14,60	Major, Greta
6.	Jugend W15	Speerwurf	21,18	Kautz, Melina
6.	Jugend W13	Blockwettkampf Sprint/Sprung	2080 Pkt.	Linkenbach, Elisa
Kreismeisterschaften				
1.	Männer	4x100m	45,39	Lejacker, Schmidt, Dillemuth, Flach
1.	M50	100m	12,39	Lachmann, Bernd
1.	M50	200m	25,20	Lachmann, Bernd
1.	M50	4x100m	52,77	Loos, Kurtz, Lachmann, Ringel
1.	M55	100m	12,79	Kurtz, Oliver
1.	M55	200m	25,93	Kurtz, Oliver
1.	M55	Weitsprung	5,25	Kurtz, Oliver
1.	M60	100m	13,85	Loos, Richard
1.	M60	200m	28,98	Loos, Richard
1.	MJ U20	800m	2:06,59	John, Marlon
1.	MJ U20	3000m	9:49,11	John, Marlon
1.	MJ U20	Diskuswurf	46,35	Michel, Benedict
1.	MJ U20	Speerwurf	50,44	Michel, Benedict

1.	MJ U18	100m	11,63	Bornmann, Noah
1.	MJ U18	800m	2:09,83	Zorn, Lukas
1.	MJ U18	3000m	10:25,93	Zorn, Lukas
1.	MJ U18	Weitsprung	5,89	Gerlach, Ben
1.	MJ U18	Kugelstoß	14,81	Bornmann, Noah
1.	MJ U18	Diskuswurf	41,29	Bornmann, Noah
1.	MJ U18	Speerwurf	53,10	Gerlach, Ben
1.	MJ U16	4x100m	50,91	Rubitschu, Hagen, Gerlach, Schwarz
1.	Jugend M15	3000m	10:15,57	Hagen, Peer Michel
1.	Jugend M15	Diskuswurf	32,94	Hagen, Peer Michel
1.	Jugend M14	Speerwurf	39,74	Gerlach, Luke
1.	Jugend M13	Dreikampf	1019 Pkt.	Kiewert, Eduardo Gavira
1.	Jugend M12	800m	2:41,61	Behr, Julius
1.	Kinder M12	1400m Cross	5:19	Behr, Julius
1.	Jugend M12	2000m	7:46,56	Behr, Julius
1.	Jugend M12	Weitsprung	4,05	Behr, Julius
1.	Jugend M12	Speerwurf	21,14	Brumnic, Matthias
1.	männliche Kinder U14	4x50m	31,80	Adler, Höfelmann, Margraf, Gerlach
1.	Kinder M11	Schlagballwurf	43,00	Gerlach, Mio
1.	männliche Kinder U8	400m Cross, Mannschaft	7:14	Lenz, Seidel, Rittmeyer
1.	Kinder M7	400m Cross	2:00	Lenz, Moritz
1.	Frauen	200m	25,96	Hülsmann, Anna
1.	Frauen	400m	59,95	Hülsmann, Anna
1.	Frauen	4x100m	54,47	Steinhaus, Hülsmann, Schubert, Blum
1.	W55	100m	14,21	Stopka, Jutta
1.	W65	100m	16,12	Steinhaus, Ulrike
1.	W65	400m	82,65	Steinhaus, Ulrike
1.	WJ U18	200m	29,33	Blum, Julia
1.	Jugend W14	300m	45,96	Tortell, Amelie
1.	Jugend W14	800m	2:32,86	Tortell, Amelie
1.	Jugend W14	Hochsprung	1,34	Kümmerle, Lenja
1.	Jugend W14	Speerwurf	17,32	Kümmerle, Lenja
1.	WJ U14	4x75m	42,60	Kopp, Heptner, Discher, Linkenbach
1.	Jugend W13	800m	2:45,15	Discher, Katharina
1.	Jugend W13	2000m	8:29,03	Choi, Stella
1.	Jugend W13	Vierkampf	1740 Pkt.	Linkenbach, Elisa
1.	Kinder W12	1400m Cross	6:23	Discher, Hanna
1.	Jugend W12	2000m	8:32,65	Margraf, Leonie
1.	Jugend W12	Speerwurf	12,44	Margraf, Leonie
1.	Jugend W12	Ballwurf	35,00	Heptner, Charlotte
1.	weibliche Kinder U14	4x50m	31,90	Damerius, Moussalli, Baldauf, Weil
1.	Kinder W11	50m	7,85	Weil, Nele
1.	Kinder W11	Weitsprung	4,08	Weil, Nele
1.	Kinder W11	Dreikampf	1218 Pkt.	Weil, Nele
1.	Kinder W11	Vierkampf	1560 Pkt.	Weil, Nele
1.	Kinder W10	50m	7,99	Baldauf, Paula
1.	Kinder W10	Hochsprung	1,20	Baldauf, Paula
1.	Kinder W10	Schlagballwurf	26,50	Moussalli, Olivia
1.	Kinder W8	600m Cross	2:48	Damerius, Paula
2.	M50	100m	13,86	Ringel, Rainer
2.	M50	200m	28,54	Ringel, Rainer

2.	M60	100m	14,51	Tabel, Lasisi
2.	M60	200m	30,40	Tabel, Lasisi
2.	MJ U20	400m	55,93	Kinnschewski, Jonah
2.	MJ U18	100m	11,93	Abbassi, Khaled
2.	MJ U18	Kugelstoß	13,47	Gerlach, Ben
2.	MJ U18	Diskuswurf	41,00	Gerlach, Ben
2.	Jugend M15	100m	13,38	Schwarz, Benedikt
2.	Jugend M15	Kugelstoß	10,99	Hagen, Peer Michel
2.	Jugend M12	75m	11,40	Brumnic, Matthias
2.	Kinder M11	Weitsprung	3,83	Gerlach, Mio
2.	Kinder M10	Schlagballwurf	29,00	Margraf, Lukas
2.	Kinder M9	600m Cross	2:31	Jordan, Johannes
2.	Kinder M6	400m Cross	2:38	Rittmeyer, Ole
2.	Frauen	100m	12,66	Hülsmann, Anna
2.	Frauen	200m	27,63	Schubert, Johanna
2.	Frauen	400m	62,45	Schubert, Johanna
2.	WJ U18	100m	14,04	Blum, Julia
2.	WJ U16	4x100m	55,51	Schneider, Major, Hinz, Kümmerle
2.	Jugend W15	80m Hürden	13,55	Major, Greta
2.	Jugend W15	Hochsprung	1,37	Major, Greta
2.	Jugend W15	Weitsprung	4,27	Major, Greta
2.	Jugend W15	Speerwurf	23,89	Kautz, Melina
2.	Jugend W14	Hochsprung	1,28	Puchta, Hannah
2.	Jugend W14	Kugelstoß	6,36	Hinz, Delphine
2.	Jugend W14	Diskuswurf	17,62	Hinz, Delphine
2.	Jugend W13	75m	10,31	Linkenbach, Elisa
2.	Jugend W13	Ballwurf	33,00	Choi, Stella
2.	Jugend W13	Dreikampf	1296 Pkt.	Linkenbach, Elisa
2.	Kinder W11	Schlagballwurf	33,50	Weil, Nele
2.	weibliche Kinder U8	400m Cross, Mannschaft	7:36	Lipowicz, Walther, Berthold
3.	Männer	100m	11,73	Schmidt, Janis
3.	Männer	200m	23,77	Dillemuth, Tim
3.	MJ U18	100m	12,09	Gerlach, Ben
3.	Jugend M14	100m	13,43	Jakob, Hannes
3.	Jugend M14	Kugelstoß	7,76	Gerlach, Luke
3.	Jugend M12	Speerwurf	16,64	Behr, Julius
3.	Jugend M12	Ballwurf	32,50	Brumnic, Matthias
3.	Jugend M12	Dreikampf	1072 Pkt.	Brumnic, Matthias
3.	Kinder M11	50m	8,23	Gerlach, Mio
3.	Kinder M10	800m	3:01,29	Margraf, Lukas
3.	männliche Kinder U1	600m Cross, Mannschaft	8:04	Jordan, Grieger, Schnellbacher
3.	Frauen	100m	13,72	Schubert, Johanna
3.	Jugend W15	Speerwurf	20,34	Major, Greta
3.	Jugend W14	100m	14,37	Schneider, Sophie
3.	Jugend W12	75m	11,18	Kopp, Johanna
3.	Kinder W10	800m	3:17,35	Baldauf, Paula
3.	Kinder W10	Hochsprung	1,08	Wolf, Louisa
3.	weibliche Kinder U1	400m Cross, Mannschaft	9:13	Damerius, Breining, Tuerlinckx
3.	Kinder W6	400m Cross	2:41	Schreiner, Amélie

>> Bestenliste 2022 der LG ovag Friedberg-Fauerbach

Männer

100m		BL 2021: 10,47 Müller, Steven (90)		
10,46	+1,9	Müller, Steven	90	13.04.22 Johannesburg (RSA)
11,53	+0,1	Schmidt, Janis	97	13.07.22 Trebur
11,94	0,0	Leiacker, Dirk	99	07.05.22 Karben
11,96	-0,6	Dillemuth, Tim	01	13.08.22 Wetzlar
12,05	-0,2	Lachmann, Bernd	68	17.09.22 Erding
12,60	+0,2	Kurtz, Oliver	64	04.09.22 Hünfeld
12,66	+1,5	Gondwe, Mkhuzi	76	17.09.22 Mannheim
13,03	+0,2	Kolbe, Lars	66	04.09.22 Hünfeld
13,36	-1,6	Flach, Robin	98	11.06.22 Darmstadt
13,57	+0,6	Ringel, Rainer	70	04.06.22 Mörfelden-Walldorf
13,79	+0,6	Loos, Richard	58	04.06.22 Mörfelden-Walldorf
13,89	0,0	Czekalla, Dr. Jörg	64	26.01.00 Viersen-Süchteln
14,20	?	Tabel, Lasisi	62	16.07.22 Bürstadt
14,27	-2,0	Tabel, Lasisi	62	13.08.22 Wetzlar
200m		BL 2021: 20,75 Müller, Steven (90)		
20,91	0,0	Müller, Steven	90	11.06.22 Wetzlar
23,63	+1,1	Dillemuth, Tim	01	04.06.22 Mörfelden-Walldorf
23,79	+0,5	Schmidt, Janis	97	04.06.22 Mörfelden-Walldorf
23,95	+1,9	Leiacker, Dirk	99	07.05.22 Karben
24,63	0,0	Lachmann, Bernd	68	10.09.22 Wetzlar
25,40	-0,2	Kurtz, Oliver	64	04.06.22 Edenkoben
27,10	-1,3	Kolbe, Lars	66	13.08.22 Wetzlar
27,92	+0,5	Ringel, Rainer	70	04.06.22 Mörfelden-Walldorf
28,86	+0,3	Czekalla, Dr. Jörg	64	15.06.22 Grefrath
28,98	+1,1	Loos, Richard	58	07.05.22 Karben
30,40	+1,1	Tabel, Lasisi	62	07.05.22 Karben
400m		BL 2021: 51,08 Dillemuth, Tim (01)		
51,92		Dillemuth, Tim	01	29.05.22 Bad Homburg
52,13		Christof, Manuel	99	11.06.22 Darmstadt
56,89		Lachmann, Bernd	68	04.09.22 Hünfeld
56,90		Kurtz, Oliver	64	06.07.22 Pfungstadt
63,54		Czekalla, Dr. Jörg	64	04.09.22 Hünfeld
67,77		Loos, Richard	58	06.07.22 Pfungstadt
Marathon		BL 2021:		
3:48,52		Ullrich, Dominic	68	30.10.22 Frankfurt
4:57,03		Siddi, Stephan	69	30.10.22 Frankfurt
110m Hürden		BL 2021:		
24,80	+1,5	Gondwe, Mkhuzi	76	23.07.22 Pforzheim
4 x 100m		BL 2021: 44,92 Leiacker (99), Dotzert (97), Christof (99), Dillemuth (01)		
43,79		Leiacker (99), Schmidt (97), Smolka (04), Müller (90)		30.04.22 Friedberg
49,46		Kolbe (66), Kurtz (64), Lachmann (68), Ringel (70) M50		16.06.22 Marburg
55,06		Loos (58), Tabel (62), Waschbüsch (56), Klopsch (60) M60		16.06.22 Marburg
4 x 400m		BL 2021: 3:32,79 Dillemuth (01), Christof (99), Dotzert (97), Flach (98)		
3:39,07		Dillemuth (01), Christof (99), Kinnschewski (03), Hieronymi (95)		16.06.22 Marburg
4:09,31		Lachmann (68), Kurtz (64), Ringel (70), Loos (58) M50		16.06.22 Marburg
Weitsprung		BL 2021: 5,13 Czekalla, Dr. Jörg (64)		
5,51	+0,5	Kurtz, Oliver	64	10.07.22 Stadtallendorf
5,25	-0,8	Czekalla, Dr. Jörg	64	14.05.22 Euskirchen
Dreisprung		BL 2021: 9,99 Czekalla, Dr. Jörg (64)		
10,28	-0,1	Czekalla, Dr. Jörg	64	09.07.22 Tampere (Finnland)

Frauen

100m		BL 2021: 12,53 Hülsmann, Anna (98)		
12,54	+1,0	Hülsmann, Anna	98	30.04.22 Friedberg
12,84	-1,2	Zachartschuk, Marina	02	02.07.22 Gladbeck
13,52	-0,8	Prada, Dana	79	17.09.22 Erding
13,70	+1,0	Schubert, Johanna	96	30.04.22 Friedberg
14,21	?	Stopka, Jutta	70	07.05.22 Karben
14,74	-2,5	Stopka, Jutta	70	04.09.22 Hünfeld
14,80	+0,4	Stowasser, Jasmin	87	09.07.22 Ingelheim-Heidesheim
16,02	?	Steinhaus, Ulrike	55	04.09.22 Hünfeld
16,12	+0,8	Steinhaus, Ulrike	55	07.05.22 Karben
200m		BL 2021: 25,51 Hülsmann, Anna (98)		
25,62	-0,5	Hülsmann, Anna	98	26.05.22 Duisburg
26,54	+0,6	Zachartschuk, Marina	02	02.07.22 Gladbeck
27,48	+1,0	Schubert, Johanna	96	30.04.22 Friedberg
27,76	-0,5	Prada, Dana	79	04.09.22 Hünfeld
34,40	-0,4	Brzezniak, Petra	69	04.09.22 Hünfeld
34,25	+0,8	Steinhaus, Ulrike	55	04.09.22 Hünfeld
400m		BL 2021: 57,95 Hülsmann, Anna (98)		
58,10		Hülsmann, Anna	98	26.05.22 Duisburg
60,32		Zachartschuk, Marina	02	06.07.22 Pfungstadt
62,45		Schubert, Johanna	96	07.05.22 Karben
81,85		Steinhaus, Ulrike	55	04.06.22 Edenkoben
400m Hürden		BL 2021:		
62,37		Zachartschuk, Marina	02	18.06.22 Frankfurt
70,31		Schubert, Johanna	96	29.05.22 Bad Homburg
4 x 100m		BL 2021: 50,00 Prada (79), Hülsmann (98), Wilhelm (03), Schulz (03)		
53,60		Blum (06), Hülsmann (98), Schubert (96), Stowasser (87)		29.05.22 Bad Homburg
Weitsprung		BL 2021:		
3,59	+0,7	Steinhaus, Ulrike	55	10.07.22 Stadtallendorf
Stabhochsprung		BL 2021: 2,82 Stowasser, Jasmin (87)		
3,10		Stowasser, Jasmin	87	11.06.22 Darmstadt
Kugelstoß 4kg		BL 2021:		
10,14		Stowasser, Jasmin	87	04.06.22 Mörfelden-Walldorf

Männer & Frauen

4 x 400m		BL 2021:		
3:41,15		Dillemuth (01), Hülsmann (98), Zachartschuk (02), Christof (99)		16.06.22 Marburg

männliche Jugend U20 (03/04)

100m		BL 2021: 11,97 Markof, Julian (03)		
11,50	+1,5	Smolka, Jonas	04	30.04.22 Friedberg
11,73	?	Rieck, Esko Ngo Heng	04	16.07.22 Bürstadt
12,74	?	John, Marlon	04	16.07.22 Bürstadt
12,79	+0,6	Herbst-Velez, David	04	30.04.22 Friedberg
400m		BL 2021:		
55,93		Kinnschewski, Jonah	03	07.05.22 Karben
800m		BL 2021:		
2:06,59		John, Marlon	04	06.05.22 Karben
1500m		BL 2021:		
4:23,47		John, Marlon	04	07.09.22 Pfungstadt
3000m		BL 2021:		
9:49,11		John, Marlon	04	07.05.22 Karben
5000m		BL 2021:		
17:56,49		John, Marlon	04	09.04.22 Erbach

4 x 100m 45,79	BL 2021: Abbassi (05), Smolka (04), Kinnschewski (03), Hagen (07)		16.06.22 Marburg
3 x 1000m 8:31,51	BL 2021: John (04), Zorn (06), Hagen (07)		16.06.22 Marburg
Diskuswurf 1750g 50,46	BL 2021: Michel, Benedict	04	07.06.22 Eppstein
Speerwurf 800g 50,44	BL 2021: Michel, Benedict	04	06.05.22 Karben

weibliche Jugend U20 (03/04)

Stabhochsprung 2,62	BL 2021: Thomas, Amrei-Rieke	03	30.04.22 Friedberg
-------------------------------	--	----	--------------------

männliche Jugend U18 (05/06)

100m 11,63	BL 2021: 11,71 Smolka, Jonas (04) Bornmann, Noah	05	07.05.22 Karben
11,64	+0,8 Abbassi, Khaled	05	25.06.22 Gelnhausen
11,99	+0,6 Gerlach, Ben	06	30.04.22 Friedberg
13,17	? Zorn, Lukas	06	07.05.22 Karben
800m 2:09,83	BL 2021: 11,71 Smolka, Jonas (04) Zorn, Lukas	06	06.05.22 Karben
1500m 4:40,72	BL 2021: 4:33,61 John, Marlon (04) Zorn, Lukas	06	12.06.22 Darmstadt
3000m 10:25,93	BL 2021: 9:53,56 John, Marlon (04) Zorn, Lukas	06	07.05.22 Karben
Weitsprung 5,89	BL 2021: Gerlach, Ben	06	06.05.22 Karben
Kugelstoß 5kg 15,86	BL 2021: Bornmann, Noah	05	11.06.22 Darmstadt
13,47	Gerlach, Ben	06	07.05.22 Karben
Diskuswurf 1,5kg 43,72	BL 2021: 53,42 Michel, Benedict (04) Bornmann, Noah	05	29.05.22 Bad Homburg
41,00	Gerlach, Ben	06	07.05.22 Karben
22,12	Zorn, Lukas	06	30.04.22 Friedberg
Speerwurf 700g 53,10	BL 2021: Gerlach, Ben	06	06.05.22 Karben
49,75	Bornmann, Noah	05	12.02.22 Frankfurt

weibliche Jugend U18 (05/06)

100m 14,20	BL 2021: Blum, Julia	06	07.05.22 Karben
200m 29,33	BL 2021: Blum, Julia	06	07.05.22 Karben
400m 79,86	BL 2021: Bartsch, Lara	06	16.07.22 Bürstadt

>> Bestenliste 2022 des TSV Friedberg-Fauerbach 1885 e.V.

Jugend M15 (07)

100m		BL 2021: 12,39 Gerlach, Ben (06)		
12,43	+1,0	Hagen, Peer Michel	07	22.05.22 Bad Nauheim
13,38	+0,9	Schwarz, Benedikt	07	07.05.22 Karben
800m		BL 2021:		
2:03,41		Hagen, Peer Michel	07	26.06.22 Gelnhausen
2000m		BL 2021:		
6:29,50		Hagen, Peer Michel	07	03.07.22 Neu-Isenburg
3000m		BL 2021: 10:49,68 Zorn, Lukas (06)		
10:15,57		Hagen, Peer Michel	07	07.05.22 Karben
80m Hürden		BL 2021: 11,82 Gerlach, Ben (06)		
13,39	0,0	Hagen, Peer Michel	07	03.07.22 Neu-Isenburg
Weitsprung		BL 2021: 5,45 Gerlach, Ben (06)		
5,25	+1,4	Schneeberger, Jason	07	16.07.22 Bürstadt
5,07	-0,1	Hagen, Peer Michel	07	03.07.22 Neu-Isenburg
Kugelstoß 4kg		BL 2021: 14,64 Gerlach, Ben (06)		
10,99		Hagen, Peer Michel	07	07.05.22 Karben
8,48		Jordan, Noah	07	07.05.22 Karben
Diskuswurf 1kg		BL 2021: 43,51 Gerlach, Ben (06)		
32,94		Hagen, Peer Michel	07	07.05.22 Karben
23,06		Jordan, Noah	07	07.05.22 Karben
Ballwurf 200g		BL 2021:		
67,50		Hagen, Peer Michel	07	03.07.22 Neu-Isenburg
Blockwettkampf Lauf		BL 2021:		
2581 Pkt.		Hagen, Peer Michel	07	03.07.22 Neu-Isenburg

Jugend W15 (07)

100m		BL 2021: 14,24 Happel, Anna (06)		
13,72	+1,3	Kautz, Melina	07	16.07.22 Bürstadt
14,66	+0,4	Major, Greta	07	07.05.22 Karben
80m Hürden		BL 2021:		
13,55	+1,7	Major, Greta	07	06.05.22 Karben
Hochsprung		BL 2021:		
1,37		Major, Greta	07	06.05.22 Karben
Weitsprung		BL 2021:		
4,75	+1,6	Kautz, Melina	07	16.07.22 Bürstadt
4,34	-1,1	Major, Greta	07	29.05.22 Bad Homburg
Speerwurf 500g		BL 2021:		
25,45		Kautz, Melina	07	01.10.22 Bruchköbel
20,83		Major, Greta	07	29.05.22 Bad Homburg
Blockwettkampf Sprint/Sprung		BL 2021:		
2141 Pkt.		Major, Greta	07	22.05.22 Bad Nauheim

Jugend M14 (08)

100m		BL 2021: 13,27 Hagen, Peer Michel (07)		
13,40	+1,1	Rubitschu, Nick	08	07.05.22 Karben
13,43	0,0	Jakob, Hannes	08	07.05.22 Karben
13,48	+0,8	Gerlach, Luke	08	30.04.22 Friedberg
14,78	+0,8	Dyroff, Florian	08	30.04.22 Friedberg
80m Hürden		BL 2021: 14,87 Hagen, Peer Michel (07)		
14,56	+1,2	Dyroff, Florian	08	30.04.22 Friedberg
Kugelstoß 4kg		BL 2021:		
7,76		Gerlach, Luke	08	07.05.22 Karben
Diskuswurf 1kg		BL 2021:		
20,43		Dyroff, Florian	08	30.04.22 Friedberg
Speerwurf 600g		BL 2021:		
39,74		Gerlach, Luke	08	06.05.22 Karben

Jugend W14 (08)

100m		BL 2021: 13,80mankel, Kyla (07)		
13,66	+1,3	Kümmerle, Lenja	08	16.07.22 Bürstadt
14,37	+0,9	Schneider, Sophie	08	07.05.22 Karben
14,79	-0,6	Puchta, Hannah	08	22.05.22 Bad Nauheim
14,94	+1,2	Tortell, Amelie	08	16.07.22 Bürstadt
300m		BL 2021:		
45,96		Tortell, Amelie	08	07.05.22 Karben
800m		BL 2021:		
2:19,14		Tortell, Amelie	08	18.06.22 Frankfurt
2000m		BL 2021:		
7:25,36		Tortell, Amelie	08	09.04.22 Erbach
80m Hürden		BL 2021: 14,25 Mankel, Kyla (07)		
14,27	-0,3/+0,8/0,0	Kümmerle, Lenja	08	03.07.22 Neu-Isenburg
15,62	-0,6	Puchta, Hannah	08	22.05.22 Bad Nauheim
16,47	-0,3	Tortell, Amelie	08	22.05.22 Bad Nauheim
Hochsprung		BL 2021: 1,33 Major, Greta (07)		
1,42		Kümmerle, Lenja	08	29.05.22 Bad Homburg
1,34		Puchta, Hannah	08	22.05.22 Bad Nauheim
Weitsprung		BL 2021: 4,07 Major, Greta (07)		
4,38	+1,6	Kümmerle, Lenja	08	16.07.22 Bürstadt
4,10	?	Puchta, Hannah	08	07.05.22 Karben
4,04	0,0	Puchta, Hannah	08	22.05.22 Bad Nauheim
3,43	0,0	Tortell, Amelie	08	22.05.22 Bad Nauheim
Kugelstoß 3kg		BL 2021:		
6,36		Hinz, Delphine	08	07.05.22 Karben
Diskuswurf 1kg		BL 2021:		
17,62		Hinz, Delphine	08	07.05.22 Karben
Speerwurf 500g		BL 2021:		
17,32		Kümmerle, Lenja	08	06.05.22 Karben
15,34		Puchta, Hannah	08	22.05.22 Bad Nauheim
Ballwurf 200g		BL 2021:		
20,50		Tortell, Amelie	08	22.05.22 Bad Nauheim

Blockwettkampf Sprint/Sprung	BL 2021: 1270 Pkt. Mankel, Kyla (07)		
2221 Pkt.	Kümmerle, Lenja	08	03.07.22 Neu-Isenburg
2009 Pkt.	Puchta, Hannah	08	22.05.22 Bad Nauheim
Blockwettkampf Lauf	BL 2021:		
1930 Pkt.	Tortell, Amelie	08	22.05.22 Bad Nauheim
<u>männliche Jugend U16 (07/08)</u>			
4 x 100m	BL 2021:		
50,91	Rubitschu (08), Hagen (07), Gerlach (08), Schwarz (07)		07.05.22 Karben
<u>weibliche Jugend U16 (07/08)</u>			
4 x 100m	BL 2021:		
54,61	Schneider (08), Kümmerle (08), Major (07), Kautz (07)		16.06.22 Marburg
Blockwettkampf-Mannschaft	BL 2021:		
6080 Pkt.	Major (07), Puchta (08), Tortell (08)		22.05.22 Bad Nauheim
<u>Jugend M13 (09)</u>			
75m	BL 2021: 11,22 Gerlach, Luke (08)		
11,30	Gavira-Kiewert, Eduardo	09	30.04.22 Friedberg
	+1,2		
Weitsprung	BL 2021: 4,03 Gerlach, Luke (08)		
3,93	Gavira-Kiewert, Eduardo	09	25.06.22 Wölfersheim
Ballwurf 200g	BL 2021: 43,00 Dyroff, Florian (08)		
30,00	Gavira-Kiewert, Eduardo	09	25.06.22 Wölfersheim
Dreikampf	BL 2021:		
1033 Pkt.	Gavira-Kiewert, Eduardo	09	25.06.22 Wölfersheim
<u>Jugend W13 (09)</u>			
75m	BL 2021: 10,80 Kümmerle, Lenja (08)		
10,31	Linkenbach, Elisa	09	07.05.22 Karben
11,25	Discher, Katharina	09	24.09.22 Wölfersheim
11,32	Choi, Stella	09	04.06.22 Mörfelden-Wal
	-0,2		
800m	BL 2021: 2:39,32 Tortell, Amelie (08)		
2:35,90	Discher, Katharina	09	01.10.22 Bruchköbel
2:52,81	Choi, Stella	09	29.05.22 Frankfurt
2000m	BL 2021:		
8:29,03	Choi, Stella	09	07.05.22 Karben
60m Hürden	BL 2021: 11,38 Kümmerle, Lenja (08)		
11,00	Linkenbach, Elisa	09	22.05.22 Bad Nauheim
13,99	Discher, Katharina	09	22.05.22 Bad Nauheim
Hochsprung	BL 2021: 1,40 Kümmerle, Lenja (08)		
1,40	Linkenbach, Elisa	09	24.09.22 Wölfersheim
1,28	Discher, Katharina	09	06.05.22 Karben
Weitsprung	BL 2021: 3,98 Kümmerle, Lenja (08)		
4,23	Linkenbach, Elisa	09	24.09.22 Wölfersheim
4,12	Discher, Katharina	09	24.09.22 Wölfersheim
Speerwurf 400g	BL 2021: 15,72 Kümmerle, Lenja (08)		
13,06	Linkenbach, Elisa	09	03.07.22 Neu-Isenburg

Ballwurf 200g	BL 2021:		
33,00	Choi, Stella	09	07.05.22 Karben
29,50	Linkenbach, Elisa	09	24.09.22 Wölfersheim
24,00	Discher, Katharina	09	24.09.22 Wölfersheim
Blockwettkampf Sprint/Sprung	BL 2021: 2136 Pkt. Kümmerle, Lenja (08)		
2080 Pkt.	Linkenbach, Elisa	09	22.05.22 Bad Nauheim
Blockwettkampf Lauf	BL 2021:		
1861 Pkt.	Discher, Katharina	09	22.05.22 Bad Nauheim
Dreikampf	BL 2021:		
1296 Pkt.	Linkenbach, Elisa	09	24.09.22 Wölfersheim
1189 Pkt.	Discher, Katharina	09	24.09.22 Wölfersheim
Vierkampf	BL 2021:		
1740 Pkt.	Linkenbach, Elisa	09	24.09.22 Wölfersheim
1477 Pkt.	Discher, Katharina	09	24.09.22 Wölfersheim

Jugend M12 (10)

75m	BL 2021: 10,73 Moder, Noah (09)		
11,33	Brumnic, Matthias	10	01.10.22 Bruchköbel
11,4	Hippeli, Philipp	10	25.06.22 Wölfersheim
12,40	Dege, Moritz	10	29.05.22 Frankfurt
	+0,2		
800m	BL 2021: 2:40,67 Moder, Noah (09)		
2:41,61	Behr, Julius	10	06.05.22 Karben
2000m	BL 2021: 2:40,67 Moder, Noah (09)		
7:46,56	Behr, Julius	10	07.05.22 Karben
Weitsprung	BL 2021: 4,43 Moder, Noah (09)		
4,05	Behr, Julius	10	07.05.22 Karben
4,02	Brumnic, Matthias	10	24.09.22 Wölfersheim
3,80	Hippeli, Philipp	10	25.06.22 Wölfersheim
3,66	Dege, Moritz	10	29.05.22 Frankfurt
Kugelstoß 3kg	BL 2021:		
5,72	Brumnic, Matthias	10	01.10.22 Bruchköbel
Speerwurf 400g	BL 2021:		
21,14	Brumnic, Matthias	10	06.05.22 Karben
16,64	Behr, Julius	10	06.05.22 Karben
Ballwurf 200g	BL 2021: 40,00 Moder, Noah (09)		
34,00	Brumnic, Matthias	10	24.09.22 Wölfersheim
23,00	Hippeli, Philipp	10	25.06.22 Wölfersheim
Dreikampf	BL 2021:		
1072 Pkt.	Brumnic, Matthias	10	24.09.22 Wölfersheim
946 Pkt.	Hippeli, Philipp	10	25.06.22 Wölfersheim

Jugend W12 (10)

75m	BL 2021: 10,63 Linkenbach, Elisa (09)		
11,18	Kopp, Johanna	10	07.05.22 Karben
11,72	Heptner, Charlotte	10	04.06.22 Mörfelden-Wal
11,6	Peter, Louisa	10	25.06.22 Wölfersheim
12,03	Kathirgamanathar, Varuna	10	30.04.22 Friedberg
11,9	Schneider, Leonor	10	25.06.22 Wölfersheim
12,19	Shea, Matilda	10	07.05.22 Karben
12,54	Margraf, Leonie	10	30.04.22 Friedberg
12,74	Dombrowski, Kailan	10	04.06.22 Mörfelden-Wal
12,81	Baldauf, Tabea	10	29.05.22 Frankfurt
	+0,3		
	+1,8		
	+1,8		
	+0,3		
	+0,1		

800m	BL 2021: 2:40,93 Discher, Katharina (09)		
2:58,20	Margraf, Leonie	10	06.05.22 Karben
3:12,11	Dombrowski, Kailan	10	04.06.22 Mörfelden-Wal
3:23,57	Shea, Matilda	10	29.05.22 Frankfurt
2000m	BL 2021:		
8:32,65	Margraf, Leonie	10	07.05.22 Karben
Hochsprung	BL 2021: 1,20 Linkenbach, Elisa (09)		
1,20	Shea, Matilda	10	29.05.22 Frankfurt
1,16	Peter, Louisa	10	24.09.22 Wölfersheim
Stabhochsprung	BL 2021:		
1,82	Heptner, Charlotte	10	30.04.22 Friedberg
1,72	Dombrowski, Kailan	10	30.04.22 Friedberg
Weitsprung	BL 2021: 3,66 Linkenbach, Elisa (09)		
3,89	Peter, Louisa	10	25.06.22 Wölfersheim
3,66	Shea, Matilda	10	29.05.22 Frankfurt
3,65	Dombrowski, Kailan	10	25.06.22 Wölfersheim
3,61	Kopp, Johanna	10	24.09.22 Wölfersheim
3,45	Margraf, Leonie	10	07.05.22 Karben
3,38	Baldauf, Tabea	10	29.05.22 Frankfurt
3,29	Schneider, Leonor	10	25.06.22 Wölfersheim
Speerwurf 400g	BL 2021: 10,56 Linkenbach, Elisa (09)		
12,44	Margraf, Leonie	10	06.05.22 Karben
Ballwurf 200g	BL 2021: 20,50 Discher, Katharina (09)		
35,00	Heptner, Charlotte	10	07.05.22 Karben
33,00	Peter, Louisa	10	24.09.22 Wölfersheim
25,00	Dombrowski, Kailan	10	07.05.22 Karben
21,50	Kopp, Johanna	10	07.05.22 Karben
17,00	Schneider, Leonor	10	25.06.22 Wölfersheim
16,00	Shea, Matilda	10	07.05.22 Karben
Dreikampf	BL 2021:		
1106 Pkt.	Peter, Louisa	10	25.06.22 Wölfersheim
1022 Pkt.	Kopp, Johanna	10	24.09.22 Wölfersheim
989 Pkt.	Dombrowski, Kailan	10	25.06.22 Wölfersheim
936 Pkt.	Schneider, Leonor	10	25.06.22 Wölfersheim

weibliche Jugend U14 (09/10)

4 x 75m	BL 2021: 42,39 Puchta (08), Tortell (08), Discher (09), Linkenbach (09)		
41,14	Kopp (10), Heptner (10), Discher (09), Linkenbach (09)		16.06.22 Marburg
47,14	Dombrowski (10), Shea (10), Schneider (10), Choi (09)		07.05.22 Karben
3 x 800m	BL 2021:		
8:59,08	Choi (09), Margraf (10), Discher (09)		20.07.22 Rodgau

Kinder M11 (11)

50m	BL 2021: 7,91 Heilen, Zacharias (10)		
8,17	+1,2 Gerlach, Mio	11	18.09.22 Altenstadt
8,21	+0,2 Höfelmann, Gustav	11	18.09.22 Altenstadt
8,60	+1,2 Adler, Ben	11	18.09.22 Altenstadt
Weitsprung	BL 2021: 4,05 Behr, Julius (10)		
3,89	Gerlach, Mio	11	01.10.22 Bruchköbel
3,70	Höfelmann, Gustav	11	18.09.22 Altenstadt
3,36	Adler, Ben	11	18.09.22 Altenstadt
Schlagballwurf 80g	BL 2021: 29,00 Brumnics, Matthias (10)		
43,00	Gerlach, Mio	11	18.09.22 Altenstadt

Kinder W11 (11)

50m	BL 2021: 8,60 Heptner, Charlotte (10)		
7,6	Weil, Nele	11	25.06.22 Wölfersheim
8,72	Scheinert, Ronja	11	29.05.22 Frankfurt
8,89	Damerius, Frida	11	01.05.22 Wehrheim
9,13	Gröninger, Carolin	11	29.05.22 Frankfurt
800m	BL 2021: 3:14,25 Kopp, Johanna (10)		
3:33,77	Gröninger, Carolin	11	29.05.22 Frankfurt
Hochsprung	BL 2021: 1,15 Heptner, Charlotte (10)		
1,24	Weil, Nele	11	24.09.22 Wölfersheim
1,10	Scheinert, Ronja	11	29.05.22 Frankfurt
1,00	Gröninger, Carolin	11	29.05.22 Frankfurt
Weitsprung	BL 2021: 3,19 Margraf, Leonie (10)		
4,40	Weil, Nele	11	25.06.22 Wölfersheim
3,32	Gröninger, Carolin	11	25.06.22 Wölfersheim
3,27	Scheinert, Ronja	11	01.05.22 Wehrheim
3,17	Damerius, Frida	11	01.05.22 Wehrheim
Schlagballwurf 80g	BL 2021: 34,50 Heptner, Charlotte (10)		
38,00	Weil, Nele	11	01.10.22 Bruchköbel
25,00	Gröninger, Carolin	11	29.05.22 Frankfurt
19,00	Scheinert, Ronja	11	01.05.22 Wehrheim
Dreikampf	BL 2021:		
1354 Pkt.	Weil, Nele	11	25.06.22 Wölfersheim
955 Pkt.	Gröninger, Carolin	11	25.06.22 Wölfersheim
Vierkampf	BL 2021:		
1560 Pkt.	Weil, Nele	11	24.09.22 Wölfersheim

Kinder M10 (12)

50m	BL 2021: 8,40gerlach, Mio (11)		
8,33	Linkenbach, Jakob	12	24.09.22 Wölfersheim
8,62	Schumacher, Quinn	12	29.05.22 Frankfurt
8,68	Margraf, Lukas	12	29.05.22 Frankfurt
9,26	Major, Pius	12	01.05.22 Wehrheim
9,5	Salomon, Leano	12	25.06.22 Wölfersheim
800m	BL 2021:		
3:01,29	Margraf, Lukas	12	18.09.22 Altstadt
3:11,18	Schumacher, Quinn	12	29.05.22 Frankfurt
Weitsprung	BL 2021: 3,79 Gerlach, Mio (11)		
3,58	Margraf, Lukas	12	29.05.22 Frankfurt
3,50	Linkenbach, Jakob	12	24.09.22 Wölfersheim
3,31	Major, Pius	12	01.05.22 Wehrheim
3,05	Salomon, Leano	12	25.06.22 Wölfersheim
2,95	Schumacher, Quinn	12	29.05.22 Frankfurt
Schlagballwurf 80g	BL 2021: 31,50gerlach, Mio (11)		
31,00	Linkenbach, Jakob	12	24.09.22 Wölfersheim
30,00	Margraf, Lukas	12	29.05.22 Frankfurt
29,50	Major, Pius	12	01.05.22 Wehrheim
17,50	Schumacher, Quinn	12	25.06.22 Wölfersheim
16,50	Salomon, Leano	12	25.06.22 Wölfersheim
Dreikampf	BL 2021:		
900 Pkt.	Linkenbach, Jakob	12	24.09.22 Wölfersheim
792 Pkt.	Margraf, Lukas	12	24.09.22 Wölfersheim
635 Pkt.	Schumacher, Quinn	12	25.06.22 Wölfersheim
580 Pkt.	Salomon, Leano	12	25.06.22 Wölfersheim

Kinder W10 (12)

50m		BL 2021: 8,11 Weil, Nele (11)		
7,89		Baldauf, Paula	12	29.05.22 Frankfurt
8,72		Wolf, Louisa	12	29.05.22 Frankfurt
8,90		Moussalli, Olivia	12	29.05.22 Frankfurt
9,28	+0,1	Azaatan, Salena	12	18.09.22 Altenstadt
9,1		Abdallah, Rana	12	25.06.22 Wölfersheim
9,40		Bruder, Sophia	12	29.05.22 Frankfurt
9,49	+0,1	Schütz, Emma	12	18.09.22 Altenstadt
9,69		Geldmacher, Nele	12	29.05.22 Frankfurt
9,96	+0,1	Lipowicz, Melina	12	18.09.22 Altenstadt
10,03		Friedl, Marietta	12	29.05.22 Frankfurt
800m		BL 2021: 3:33,03 Arndt, Luna (11)		
3:04,85		Baldauf, Paula	12	29.05.22 Frankfurt
3:21,89		Abdallah, Rana	12	29.05.22 Frankfurt
Hochsprung		BL 2021: 1,05 Weil, Nele (11)		
1,20		Baldauf, Paula	12	18.09.22 Altenstadt
1,08		Wolf, Louisa	12	18.09.22 Altenstadt
1,05		Moussalli, Olivia	12	29.05.22 Frankfurt
Weitsprung		BL 2021: 3,44 Gruner, Julia (11)		
3,40		Abdallah, Rana	12	25.06.22 Wölfersheim
3,38		Wolf, Louisa	12	29.05.22 Frankfurt
3,02		Moussalli, Olivia	12	01.05.22 Wehrheim
2,90		Bruder, Sophia	12	29.05.22 Frankfurt
2,87		Azaatan, Salena	12	29.05.22 Frankfurt
2,87		Geldmacher, Nele	12	25.06.22 Wölfersheim
2,82		Friedl, Marietta	12	29.05.22 Frankfurt
2,69		Lipowicz, Melina	12	18.09.22 Altenstadt
2,22		Schütz, Emma	12	18.09.22 Altenstadt
Schlagballwurf 80g		BL 2021: 29,00 Weil, Nele (11)		
26,50		Moussalli, Olivia	12	29.05.22 Frankfurt
22,50		Wolf, Louisa	12	01.05.22 Wehrheim
19,50		Abdallah, Rana	12	18.09.22 Altenstadt
18,50		Azaatan, Salena	12	24.09.22 Wölfersheim
13,50		Geldmacher, Nele	12	25.06.22 Wölfersheim
12,00		Friedl, Marietta	12	29.05.22 Frankfurt
Dreikampf		BL 2021:		
858 Pkt.		Abdallah, Rana	12	25.06.22 Wölfersheim
797 Pkt.		Azaatan, Salena	12	24.09.22 Wölfersheim

männliche Kinder U12 (11/12)

4 x 50m		BL 2021: 31,27 Hippeli (10), Brumnics (10), Höfelmann (11), Heilen (10)		
31,80		Adler (11), Höfelmann (11), Margraf (12), Gerlach (11)		18.09.22 Altenstadt

weibliche KinderU12 (11/12)

4 x 50m		BL 2021: 31,92 Kopp (10), Shea (10), Houck (11), Weil (11)		
31,90		Damerius (11), Moussalli (12), Baldauf (12), Weil (11)		18.09.22 Altenstadt
37,20		Schütz (12), Wolf (12), Azaatan (12), Gröninger (11)		18.09.22 Altenstadt

>> Neuer Mitgliedsbeitrag ab dem Kalenderjahr 2023

Überprüfen Sie Ihre Beitragsverhältnisse!

Wie in der Jahreshauptversammlung am 29. April 2022 beschlossen wurde, wird für alle Mitglieder, die in 2022 das 18. Lebensjahr vollenden werden, ab 2023 der Jahresbeitrag für Erwachsene auf 92,- Euro angehoben.

Schüler, Studenten und Auszubildende können auf schriftlichen Antrag Ermäßigung des Jahresbeitrages erhalten, der dann 71,- Euro beträgt.

Wir bitten daher alle Mitglieder des TSV, die zu dem oben genannten Personenkreis gehören, bis spätestens zum

31. Januar 2023 (letztmöglicher Termin wegen der Datenerfassung) einen schriftlichen Antrag auf Beitragsermäßigung unter Angabe der Gründe und mit dem voraussichtlichen Ende der Ausbildung zu stellen. **Ein entsprechender Nachweis ist vorzulegen.**

Mitglieder, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und bisher im Familienbeitrag geführt wurden, verbleiben beitragsfrei, wenn wie o.a. verfahren wird. Dies gilt bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres.

Anträge sind schriftlich an TSV Friedberg-Fauerbach, Am Runden Garten 17, 61169 Friedberg zu richten.

Beiträge ab 1.1.2023 / jährlich

Schüler bis einschl. 18 Jahre 71 €

Erwachsene 92 €

Familie ab 3 Personen 209 €

Koronar/Rehasport 142 €

Senioren ab 65 71 €

Abteilungsbeitrag

Leichtathletik 36 €

>> Sie sind umgezogen oder Ihre Bankverbindung hat sich geändert?

Dann teilen Sie uns bitte Ihre neue Adresse oder Ihre neue Bankverbindung mit. Füllen Sie den Abschnitt unten sorgfältig aus und schicken ihn bitte an

TSV Friedberg-Fauerbach, Am Runden Garten 17, 61169 Friedberg. Sie können auch eine E-Mail senden an tsvff@gmx.de – Name, Mitgliedsnum-

mer, Adresse und neue Bankverbindung nicht vergessen! So erhalten Sie auch nach Ihrem Umzug schnellstmöglich Ihr persönliches Exemplar der Sprint.

Mitteilung über Adressänderung bzw. Änderung der Bankverbindung

Ich bin umgezogen bzw. meine Bankverbindung hat sich geändert:

Mein Name _____

Meine Mitgliedsnummer _____

Meine neue Adresse:

Straße _____

PLZ, Ort _____

Meine neue Bankverbindung:

IBAN _____

Name der Bank _____

BIC _____

SEIT **15 JAHREN**
KLIMANEUTRAL*

ALS ERSTE DRUCKEREI
IN DEUTSCHLAND

Es ist so einfach

***VERMEIDEN - REDUZIEREN - KOMPENSIEREN**

man muss nur wollen!

**Sie wollen nachhaltige Druckprodukte?
Kommen Sie zu uns!**

**WD WETTERAUER
DRUCKEREI**
61169 Friedberg • Am Kindergarten



Das Zeichen für
verantwortungsvolle
Waldwirtschaft



Lernen und Handeln für unsere Zukunft
Mitglied in der Aktion
„100 Unternehmen für den Klimaschutz“